

# Parolen-Zeitung

Allgemeine Zeitung für Mitteldeutschland  
Halle'sche Neueste Nachrichten

Monatlicher Bezugspreis mit der „Alliierten“ und Unaltaltillage frei Haus durch Boten in Stadt und Land 2,50 RM, durch die Post 2,60 RM, ohne Zustellung 2,10 RM, 44. Jahrgang  
64. Jahrgang Schriftleitung, Verlag und Druckerei in Halle, Dr. Braunsbach 1817 Fernsprech-Sammel-Nr. 274 22  
Telegraph-Adresse: Sozialzeitung, Geschäftsstellen: Kleinmühlendamm 8, Wallengasse 11  
Im Falle höherer Gewalt (Streik) besteht kein Anspruch auf Wieder- oder Nachlieferung  
Einzelpreis 15 Hpt. Halle Sonnabend/Sonntag, den 16. November 1929 Nummer 271/272

## „Verein der durch Sklareks Geschädigten.“

Aus Berlin wird gemeldet: Im Sklarek-Faustball hat sich am 14. November ein „Verein der durch die Sklareks Geschädigten“ gebildet. Er steht in der Welt zu tunen (bis 50 Prozent über landsässlichen Preis) Befreiungen mit den mindermwertigen Sklarekschen Monopol-Ansagen einen strafrechtlichen Betrag und will Schadenerfahrungen gegen die Sklareks und den Magistrat Berlin antreten. Zu den Gründern und Mitgliefern des Vereins zählten städtische Beamte, Hilfsarbeiter und mehrere Betriebsräte der Berliner Verkehrsanstalten.

\*  
— Wenn je eine Vereinsgründung angebracht und zeitgemäß war, dann diese. Und das unter den Umständen auch mehrere Verkehrs-räte sind — die doch ganz gewiss bisher fast sozialistisch waren — ist besonders erfreulich. Nur meinen wir, der Verein müßte, um seinen

Zweck ganz zu erfüllen, wesentlich erweitert werden:  
Denn „Sklarekgeschädigte“ sind wir alle, ist das ganze deutsche Volk.  
Die Sklarekaffäre ist ja nur ein Einzelfall, nur eine einzige der Tausend und aber Tausend Sumpffläuten des heutigen Systems. Dieses System, das die Sozialdemokraten bei uns eingeführt und zur Herrschaft geführt haben, ist der eigentliche Schädling aller der Stände, all der heutigen Mitwirklichkeit. Wie gab es etwas Zeitgemäheres als die nachstehende Umwandlung der berühmten Verse des Goethe'schen Mignonliedes:  
Wer nie bei Sklareks Kavaleri war,  
Der nie die hammervollen Nägel.  
In ihrer Wille laufend sah —  
Der kennt auch nicht, ihr roten Mädel!

Die jetzigen Wahlen geben die wundervollste Gelegenheit, den Zweck dieses neugegründeten Berliner Vereins der Sklarekgeschädigten richtig zu erweitern:  
Bereitigen wir uns alle bei den morgigen Wahlen. Und stimmen wir sie nieder, die Sklareks und Genossen!  
Keiner bleibe zu Hause. „Fort mit den Skandalen“ ist die Parole. Jeder gebe seine Stimme, damit wir alle, Volk und Staat, durch dieses Sklareksystem nicht noch endgültig ruiniert werden!  
„Wir wollen frei sein, wie die Väter waren“, frei vor allem, auch von der jetzigen Mitschuldhaftigkeit und Korruption.

In den bevorstehenden Saar-Verhandlungen.



Der frühere Generaldirektor des französischen Gruben-Departements, Arthur Fontaine, ist als Führer der französischen Delegation für die demnächst in Paris beginnenden Verhandlungen über die Rückgabe des Saargebietes an Deutschland angetreten.

### Rapides Steigen der Arbeitslosigkeit.

Der letzte amtliche Anweis über 920 000 Arbeitslose im Reich ist bereits wieder überholt. Im ersten Teil dieser Woche ist allein in Berlin und Mark Brandenburg ein Zugang von 11 000 Arbeitslosen gemeldet. Schätzungsweise wird noch in dieser Woche die Zahl der Arbeitslosen im Reich 980 000 erreichen, und die erste Million Arbeitslose noch vor Ende November überschritten sein.  
Dazu kommen die in der Arbeitslosenfrage Unterhütigen.

### Demonstrationen gegen Böß.

Aus Berlin wird gemeldet: Nach Schluß der letzten städtischen Stadtvorstandssitzung veranlaßte die sozialistische Demonstrationen nach der Oberbürgermeisterwohnung in der Leipzigerstraße. Die Polizei mußte scheinbar Verhaftungen heranziehen, da die tobenenden und johlenden Menschenmassen Herrn Böß herauszuziehen sich anstrebten. Erst gegen 11 Uhr trat Verdrängung ein. Berlin ist in einer selten erlebten Erregung.

### 67 von 68 SPD-Kandidaten religionslos.

Der evangelische Wahlschein für die Kommunalwahlen hat festgestellt, daß von den 68 sozialistischen Spitzenkandidaten für Berlin 67 Kandidaten sind!  
Und diese Kirchenlose sollen das Volk und die Schulen beherrschen? Gebt ihnen durch die Wahl am Sonntag die gebührende Antwort!

### „Fememörder“-Amnestie?

Im Reichstag steht, wie wir bereits erfahren, ein Initiativantrag bevor für Niederschlagung aller Straftaten während der Weimarerzeit. Die Situation Kampfs muß sich demnach verschlechtert haben, von einer Entlassung ist bei dieser Sachlage gar nicht zu reden.  
Bei der hitzigen Gärung der meißenerischen Depositionen und Wechselhaft sind vom Kaufmannsstand Herdman mit Hilfe falscher Bindungen Unterstellungen verübt worden. Die Bank rechnet mit 12 000 Reichsmark Verlust. Der Beamte wurde sofort entlassen. Die Angelegenheit ist der Staatsanwaltschaft übergeben worden.

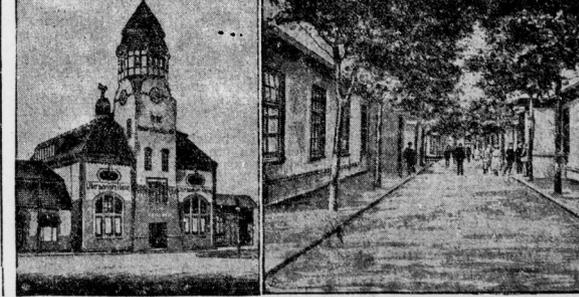
### Bauernflucht aus dem Kaukasus.

Wie die Londoner „Times“ aus Moskau melden, hat sich in Nordkaukasien ein allgemeiner Bauernabzug begonnen. Die Straßen nach Nowow und Nowosibirsk seien mit Tausenden von Bauernfamilien überfüllt, die zu Fuß, zu Pferd und zu Wagen nach Nowow ziehen. Die russischen Behörden tun nichts, als das von Bauern verlassene Land sofort als Staatsgut zu erklären — um die durch das Sowjetssystem verletzenden Menschen kümmern sie sich nicht.

### 15 Deutsche verhaftet.

Wie aus Moskau gemeldet wird, hat die KGB den Vorstand der Gesellschaft Kontraktoria verhaftet. Es sollen verschiedene Geschäfte unternommen worden sein, die mit den Interessen des Sowjetstaates nicht vereinbar seien. Die Kontraktoria vereinigt 2000 deutsche Winger aus dem Kaukasus und spielte schon vor dem Kriege bei der Ausfuhr kaukasischer Handels nach dem Ausland eine große Rolle. Es handelt sich um 15 Personen, die in das Gefängnis der KGB eingeliefert worden sind.

### Das Ueberseeheim der Hapag.



auf der Elbinsel Veddel in Hamburg, in dem die aus Russland über sich eingetroffenen deutschen Flüchtlinge einquartiert untergebracht wurden, bis sie nach Kanada auswandern können. — Die Bilder zeigen den Hauptempfang und eine Straße des Heims.

### 3 Schwerverletzte in Koblenz bei einem Zusammenstoß zwischen Sozialdemokraten und Nationalsozialisten.

In einer sozialistischen Wahlversammlung in Koblenz kam es wiederholt zum Aufsteigen und Zuschreien der im Saal anwesenden Nationalsozialisten. Der Versammlungsleiter forderte mehrmals zur Ruhe auf. Der Abgeordnete Kerschmann begann seine Rede mit den Worten: „Werte Anwesende! Die Versammlungen sollte ich ans!“ Darauf kam es zu heftigen Szenen. Das inzwischen herbeigekommene Ueberfallkommando der Schutzpolizei konnte die Parteien trennen. Dem Vernehmen nach ist eine ganze Anzahl von Personen verletzt worden. Unter ihnen befinden sich drei Schwerverletzte, die dem Krankenhaus zugeführt werden mußten.

### Ein teurer Laden.

Ein sonderbarer Titel für einen politischen Artikel? Trotzdem gehört wirklich keine besondere Übung im Denkspiel dazu, um zu raten, was gemeint ist. Die Sache ist vielmehr so furchtbar einfach, daß die Leser sicher schon im voraus ungefähre Vermutungen hatten. Aber wenigstens ein paar Worte der Erläuterung: Schon jedes Kaufmann, das heimlich Bößens kauft, weiß, daß es teure und billige Läden gibt. Und die Hausfrau weiß das noch viel besser. Und es fällt ihr, wenn sie eine richtige Hausfrau ist, gar nicht ein, in einem teuren Laden zu kaufen.

Überhaupt weiß sie ganz genau, daß der billige Laden auch durchaus nicht immer der vorzuziehende ist. Sie sagt gerne ein wenig mehr, wenn der Laden bezaubernd für sie liegt, so daß sie Zeit und Wege spart. Wenn sie kauft sie gern in einem etwas teureren Laden, wenn sie dort die größere Sicherheit hat, gut und solid bedient zu werden. Sie will für ihr gutes, anständiges Geld gute und anständige Ware haben und nicht überlistet und nicht betrogen werden.

Warum wir das alles hier erzählen, was doch jede Frau und jeder Mann und beinahe jedes Kind weiß? Weil sich daraus für die Wahl vom Sonntag eine sehr einfache und sehr deutliche Lehre ergibt: Eine Frau und ein Mann brauchen bei der Wahl nur so zu handeln, wie sie es beim Einkauf jeden Tag tun. Die heutige Politik und ihre Einrichtungen sind wirklich kein billiger, sondern ein teurer, und sogar ein sehr, sehr teurer Laden. Auch das dieser Laden etwa bequem läge und Zeit und Wege spare oder gar das das, was dieser Laden liefert, immer gute Ware sei, kann nach all den tausend großen und kleinen Skandalen doch wohl niemand mit gutem Gewissen behaupten wollen.

Keine Hausfrau und kein Mann würden beim täglichen Einkauf einen solchen Laden wählen, sondern sie würden diesen Laden mit Hoch und Pfiff einen besseren Laden suchen.

Genau dasselbe brauchen sie nur bei den Wahlen am Sonntag zu machen. Dem jetzigen Laden, der heutigen Politik mit der ganzen Hoflichkeit, die die echte Hausfrau und der richtige Mann hat, den Rücken kehren und eine bessere Politik wählen.  
Nicht andere Politik besser ist, ist wahrlich nicht schwer zu raten: jede Politik, aber auch absolut jede — ausgenommen den kommunistischen Reichsplan — ist besser als die jetzige, in der im Reich und Preußen und in den Kommunen (für die jetzt gar nicht mehr die Sozialdemokraten die Herrschaft über einen sehr starken Einfluß haben). So teuer und so unerträglichen Steuern und Abgaben und Belastungen aller Art und so unbillig, wie sie das jetzt auch für den politischen Arbeiter unüberleglich ist all den Skandalen — herausgeholt hat, ist noch niemals tragendere deutsche Politik gewesen. Und wenn auch manderlei verschiedene Rufen zur Wahl stehen — genau







**Aus der Heimat**

**Raubmord an einem Kraftdroschkenführer.**

Seipitz. Ein schwerer Raubmord wurde in der Donnerstagsnacht hier aufgeföhrt. Der Polizeibericht teilt dazu mit: Am 15. Nov., früh gegen 1/2 Uhr, wurde auf dem Schömann Weg in Klein-Zschöcher der Kraftdroschkenführer Ernst Wähing aus Proßkühn in dem von ihm geföhrtten Kraftwagen mit einem Stech in den Kehlschlagader ermordet und beraubt aufgefunden. Der Täter ist unbekannt. Wie festgestellt wurde, ist Wähing mit einem Unbekannten etwa um 1/4 Uhr vormittags vom Hauptbahnhof weggefahren. Dieser Unbekannte kann nicht beschrieben werden. Er ist vielleicht mit einer Person identisch, die am Abend gegen 7 Uhr einem anderen Kraftwagenführer am Hauptbahnhof einen Mantel und eine Aktentasche für 2 Mark 50 Pf. zum Kauf angeboten hat. Der Kauf ist abgelehnt worden, der Unbekannte ähnelte darauf, wie man es bei ihm sah, daß er noch Geld haben, ist nach nach Zeit und Weg. Auf die Frage des Kraftdroschkenführers, wo er von Beruf sei, erklärte er, er wäre Chauffeur und aus der Fischschloßstraße gebürtig. Beschreibung: Etwa 35 Jahre alt, schlank, hageres, glattes, bartloses Gesicht, blaue Schirmmütze, schwarzen Mantel mit Samtkragen, dunkler Anzug, gelbe Handschuhe und unter dem Arm eine Aktentasche. Einen anderen Kraftwagenführer hat er erzählt, daß er noch Halle müßte. Die zur Zeit verübte Schicksale ist nicht aufgefunden worden. Dem Ermordeten sind etwa 100 M. geraubt worden.

**Das teuerste Wasser**

**Thüringens.**

Stuttg. In der Kreisbeiratsitzung am Mittwoch im Kreisamt Weimar wurde die Abwasserkleinerung des hiesigen Saalebathplatzes vorgenommen. Bislang noch einen ungedeckten Festbetrag von 80 000 M. aufwies. Diese, für unsere Stadt nicht unbedeutende Summe, soll nunmehr durch eine Kanalgebühraufschußung werden, die sich nach dem geschätzten Wasseranbrauch richtet und etwa 1 M. für den Abwasserertrag beträgt. Bislang wurden hier 20 Mfa. Wassergebühr bezahlt. Dieser Preis wird durch die umfährliche Kanalgebühraufschußung erhöht, die sich nach dem geschätzten Wasseranbrauch richtet und etwa 1 M. für den Abwasserertrag beträgt. Bislang wurden hier 20 Mfa. Wassergebühr bezahlt. Dieser Preis wird durch die umfährliche Kanalgebühraufschußung erhöht, die sich nach dem geschätzten Wasseranbrauch richtet und etwa 1 M. für den Abwasserertrag beträgt.

**Leber 1 Schöf Eier in einem Nest.**

Astern. Das hat in einem Hühnerneß zwei oder drei Eier vorfindet, in seine Seltsamkeit, aber wenn es ein ganzes Schöf find, macht man große Augen. So hat Gewerkschaftsbeamter in Astern Tagen in einem Stall seiner Hühnerzucht ein Nest mit 65 Eiern aufgefunden. Das ist ein Rekord. Sie kamen natürlich aus mehreren Gelegen, deren Beginn längere Zeit zurückreicht, da die unteren Eier bereits angefaßt waren. In der Brutzeit kommen häufig mit einem Wandel in einem Nest wohl schon vor.

**„Ihr Geheimnis“**

Manan von Er'ta Fork. Copyright by Martin Fenschwanger, Halle (S.) (6 Fortsetzung.) (Nachdruck verboten.) Ein seltsames Wiedersehen, dachte er. „Wir müssen wohl?“ fragte der Chauffeur einfüßig. „Aber gewiß, wenn Durchlaut doch besteht!“ erwiderte Prinz Günther vergnügt. „Ihr, als ich sah, daß das Auto ihr folgte, ritt im getrockneten Galopp dem Städtchen zu. Das Unwetter hatte seinen Höhepunkt erreicht, die Blitze zuckten, und Jhob, die Ketterin, brauchte alle Gefäßesgegenwart, um das Pferd über alle Schrecken hinwegzuweisen, die dem Tier das große Aufsehen der elektrifizierten Entladungen jedesmal verursachten. Die Donner trachten um sie herum und der Wind — ein richtiger, rasender Gewitter Sturm — sarrte an Jhob's Mantel, den sie flüchtig zugestöhnt hatte, denn sie brauchte jetzt ihre beiden Hände, um ihr Pferd zu leiten. Sie erwartete jeden Augenblick, daß der Mantel vom Sturm entführt würde; aber auch so drang der stürmische Regen ihr bis auf die Haut. Die ersten Häuser des Städtchens waren erreicht. In der menschenleeren Straßen fand das Wasser flüßig mehrere Hundmeters hoch. „Durch, durch!“ rief Jhob sich und ihr Pferd an und schauerte doch, wenn die Spitze des Pferdes das Wasser der Flüßen aufspritzte ließen und es fast an ihre Glieder schlug. Vor dem Hause des Arztes rief das helle Gello ihrer Stimme den Doktor vor das Fenster. „Das ist ein Wunder aus Barock, das ist ein Unfall geföhrt; der jüngere Sohn ist schwer verletzt. Ein Auto nimmt Sie mit — da ist es schon.“

**Einbrecher, die mit Dynamit arbeiten.**

**Der Schuß war schlecht eingeleßt. — Gewaltige Exploßion.**

Landshammer. Freitagmorgen, gegen 4.30 Uhr, wurde die Bevölkerung von Landshammer durch einen dumpfen Knall aus der Ruhe gebracht. Im Bereich Lungengasse der Betriebsstrassenkette der Mitteldeutschen Staatswerke war mit Anwendung von Sprengstoffen ein schwerer Einbruchsvorfall gemacht worden. Vermutlich mit Hilfe von Dietrich sind Einbrecher durch den Privateneingang in das Dienstgebäude der Betriebsstrassenkette eingedrungen und haben im Kellerraum den Gelbführer von oben her mit einem Saenen Stoffball angebohrt. In das Bohrlöch haben sie eine starke Dynamitladung geschloßt und anschließend löschte verzündet, so daß die Gewalt der Exploßion sich in die Luft entlud. In die Decke des Kelleranraumes wurde ein Loch gerissen und Elemente des Gelbführers bis in die im Obergeschloß befindliche Zimmerwohnung geschleudert. Ein 15-jährige Angehörige der Familie des Direktors der Strassenkette wurde aus dem Bett geworfen, blieb aber unverletzt.

**Zwei Einbrecher angehoßen.**

Defau. Donnerstagsabend überfallte die Platzwache der Zennisflucht an der Waldereckstraße zwei Einbrecher. Er lösch auf sie, weil sie ihn angriffen. Einer von ihnen wurde durch einen Handhloß schwer verletzt und blieb liegen. Der andere Einbrecher trat eine Weile Widerstand leistend ab und floh. Er konnte aber bald darauf festgenommen werden. Die Einbrecher hatten das Klubbhaus erbrochen und Räume und Schränke durchwühlt. Im Eingang der Wohnung wurde ein geföhnter und gefüllter Metallgefaße gefunden. Es handelt sich um den Keller Wäntler Weber aus Raditz und den Schloßer Karl Gehrhäuser aus Baren. Gehrhäuser ist der Schmeerverlehter.

**Einbruch im Rathaus.**

Freburg. Als in der Donnerstagsnacht der Magistratskanzlei Weimars gegen 12 1/2 Uhr die Strassenbeleuchtung ausfallen wollte, bemerkte er auf seinem Revolvergange, daß die Tür zum Stadtküro nur angehoßt war. Bei näherem Hinsehen mußte er feststellen, daß die Tür ganz offen erbrochen war. Da er vermutete, daß die Täter noch im Hause seien, holte er sich den in Weimars Hotel noch anwesenden Lehrer Dothorn zur Hilfe. Der Ratschef selbst war an. Beide lugten die Räume ab und fanden nichts. Sie traten dann auch im Zimmer selbst Einbrecher tätig geföhrt waren. Bürgermeister Schäfer wurde sofort benachrichtigt und die gesamten Räume im Rathaus noch einmal durchsucht. Von dem einen Einbrecher wurde ein feines Spür. Die Tür zum Stadtküro war am Schloß in großer Weise mit einem Meißel bearbeitet und die Krämpfe herausgerissen. Das Pulver des Stadtküro wurde ebenfalls geföhnt. Ein Koffer wurde ebenfalls zerbrochen und mit Nachschloß geöffnet und alles durchsucht. Festgestellt kann vorläufig nur werden, daß ein geringer Betrag, etwa 50 RM., gestohlen wurde.

**Der Onkel schuldig am Tod seiner Neffen.**

Naumburg. Zur Redenschloß war wegen eines Unglücksfalles der Arbeiter Walter Fiedler von den Saalhäusern bei Bad Kösen gezogen. Bei ihm waren zwei Jungen seiner Schulfächer in den Verwaltungen sein. Nach der Detonation mußten die Einbrecher sofort geföhnt sein; bei den unmittelbaren darauf eingehenden Nachforschungen wurde niemand im Hause gefunden. Inzwischen wurden die Verbrechen, weil die Sprengung mifehligte. Nach der Detonation mußten die Einbrecher sofort geföhnt sein; bei den unmittelbaren darauf eingehenden Nachforschungen wurde niemand im Hause gefunden. Inzwischen wurden die Verbrechen, weil die Sprengung mifehligte. Nach der Detonation mußten die Einbrecher sofort geföhnt sein; bei den unmittelbaren darauf eingehenden Nachforschungen wurde niemand im Hause gefunden.

**Weihnachtsgabe für die Gläubiger.**

Erfurt. Wie verlautet, sollen die Gläubiger des in Konkurs geratenen Bankhauses Wilmann wenigstens eine kleine „Weihnachtsgabe“ erhalten. Mitte Dezember soll eine Teilzahlung in Höhe von 20 Prozent erfolgen.

**Der Butterhandel des Postkassners.**

Er entwendete Postpakete. Weimars. In der Donnerstagsnacht des Großen Schloßgerichts wurde gegen den Postkassner Otto Jullius aus Weimars verhandelt, der seit Ende 1928 bis September 1929 14 Postpakete mit Butter entwendet hatte und sie größtenteils durch seine Frau weiterverkauft hat. Der Angefaßte wurde zu fünf Monaten Gefängnis verurteilt und ihm außerdem das Recht auf Befreiung seines Ehrenamtes auf die Dauer von drei Jahren aberkannt.

**Gefährnisse eines Brandstifters.**

Kraßfeld. Der verhaftete Brandstifter Fritz Hildebrand hat nach langem Verweigen Geständnis abgelegt. Als Brandstifter hat er sich besonders auf die alten Scheunen am Zollmarkt abgeben, die bereits vor etwa 20 Jahren von einem anderen nicht ermittelten Brandstifter beherrscht und teilweise niedergebrannt waren. Hildebrand gelang, drei dieser

**Der Butterhandel des Postkassners.**

Er entwendete Postpakete. Weimars. In der Donnerstagsnacht des Großen Schloßgerichts wurde gegen den Postkassner Otto Jullius aus Weimars verhandelt, der seit Ende 1928 bis September 1929 14 Postpakete mit Butter entwendet hatte und sie größtenteils durch seine Frau weiterverkauft hat. Der Angefaßte wurde zu fünf Monaten Gefängnis verurteilt und ihm außerdem das Recht auf Befreiung seines Ehrenamtes auf die Dauer von drei Jahren aberkannt.

**Kriegsgericht Verlauf einer Friedensvermittlung.**

Altenburg. In einer Verammlung, in der ein Franzose sprechen sollte, kam es zu schweren Zusammenstößen. Die Verammlung war von dem Herrscher Bahmer einberufen worden. Das Thema des Vortrages lautete: „Christliche Friedensarbeit der Französischen und der deutschen Nation“. Als der Herrscher die Verammlung eröffnete, wurde er von den im Saale anwesenden Nationalsozialisten förmlich unterbrochen, weil sie nicht zulassen wollten, daß ein Franzose in Deutschland spreche. Der Herrscher setzte sich, als der Herrscher dem Redner das Wort erteilte. Ein Nationalsozialist ergriff die Redezeit, um eine Gegenrede zu halten. Kriminalbeamte hinderten ihn daran. Schließlich erfolgte das Licht. Es wurde auch ein Schuß abgegeben. Der Verammlungsgedächter bemühte sich eine Rede zu halten und wurde von den Nationalsozialisten zurückgedrängt. Einmal mehr wurden sie in Trümmern. Schließlich räumte die Polizei den Saal.

**Die ersten Schneeflocken.**

Eisenach. Die frühen Schnee des November trafen uns in den Stunden gegen Mittag die ersten Boten des Winters: Schneeflocken, die heftig und schichtartig zur Erde fielen und dort bald in Haufen zusammen. Einmal mehr wagten sie sich tief in die Höfen des Eisenacher Oberlandes und besonders auf dem Eisenachener Berg, von wo drei Grad Kälte und acht Zentimeter Neuschnee gemeldet werden. Da Mitteldeutschland zurzeit das Gebiet einer Einbrechung ausfallen älterer Polarluft und wärmeren Balkenfronten ist, wird die kommende Woche vorwiegend frühes Wetter bringen, das weitere Temperaturverläufe zur Folge haben wird.

**Beurlaubungen bei der Vereinsbank.**

Coburg. Donnerstags wurden bei einer Revision der Vereinsbank Coburg, e. G. m. b. H., Unregelmäßigkeiten entdeckt, die zur sofortigen Entlassung der beiden Direktoren führten. Vom Aufsichtsrat wird folgende Darstellung des Vorganges gegeben: „Begen Verträge der Direktoren der Vereinsbank Coburg, e. G. m. b. H., hat sich der Aufsichtsrat genötigt gesehen, die Vorstandsmitglieder Arno Kramh und Hans Weier nach § 40 des Genossenschaftsgesetzes ihres Amtes zu entheben. Ueber die definitive Entlassung hat die demnächst stattfindende G.S. die Entscheidung zu treffen. Bis zu dieser G.S. werden die Vorstandsgeschäfte durch Volkswirt Dr. Ansh, Wäntchen, und Bankbesitzer Otto Gerber, Coburg, geföhrt werden. Die Depots sind nicht angegriffen. Die Einlagen sind nicht gefährdet, da entscheidende Aktiven vorhanden sind.“

Der Vorfall hat in der Stadt große Aufregungen hervorgerufen. Die Kassen werden bereits am frühen Morgen geföhrt, so daß die Kassen bald verbrannt waren. Das Publikum wurde mit der Mitteilung des Aufsichtsrates beruhigt, daß weitere Kassen unterwegs seien und eine Stützungsaktion (?) eingeleitet sei.

**„Ihr Geheimnis“**

Manan von Er'ta Fork. Copyright by Martin Fenschwanger, Halle (S.) (6 Fortsetzung.) (Nachdruck verboten.) Ein seltsames Wiedersehen, dachte er. „Wir müssen wohl?“ fragte der Chauffeur einfüßig. „Aber gewiß, wenn Durchlaut doch besteht!“ erwiderte Prinz Günther vergnügt. „Ihr, als ich sah, daß das Auto ihr folgte, ritt im getrockneten Galopp dem Städtchen zu. Das Unwetter hatte seinen Höhepunkt erreicht, die Blitze zuckten, und Jhob, die Ketterin, brauchte alle Gefäßesgegenwart, um das Pferd über alle Schrecken hinwegzuweisen, die dem Tier das große Aufsehen der elektrifizierten Entladungen jedesmal verursachten. Die Donner trachten um sie herum und der Wind — ein richtiger, rasender Gewitter Sturm — sarrte an Jhob's Mantel, den sie flüchtig zugestöhnt hatte, denn sie brauchte jetzt ihre beiden Hände, um ihr Pferd zu leiten. Sie erwartete jeden Augenblick, daß der Mantel vom Sturm entführt würde; aber auch so drang der stürmische Regen ihr bis auf die Haut. Die ersten Häuser des Städtchens waren erreicht. In der menschenleeren Straßen fand das Wasser flüßig mehrere Hundmeters hoch. „Durch, durch!“ rief Jhob sich und ihr Pferd an und schauerte doch, wenn die Spitze des Pferdes das Wasser der Flüßen aufspritzte ließen und es fast an ihre Glieder schlug. Vor dem Hause des Arztes rief das helle Gello ihrer Stimme den Doktor vor das Fenster. „Das ist ein Wunder aus Barock, das ist ein Unfall geföhrt; der jüngere Sohn ist schwer verletzt. Ein Auto nimmt Sie mit — da ist es schon.“

**„Ihr Geheimnis“**

Manan von Er'ta Fork. Copyright by Martin Fenschwanger, Halle (S.) (6 Fortsetzung.) (Nachdruck verboten.) Ein seltsames Wiedersehen, dachte er. „Wir müssen wohl?“ fragte der Chauffeur einfüßig. „Aber gewiß, wenn Durchlaut doch besteht!“ erwiderte Prinz Günther vergnügt. „Ihr, als ich sah, daß das Auto ihr folgte, ritt im getrockneten Galopp dem Städtchen zu. Das Unwetter hatte seinen Höhepunkt erreicht, die Blitze zuckten, und Jhob, die Ketterin, brauchte alle Gefäßesgegenwart, um das Pferd über alle Schrecken hinwegzuweisen, die dem Tier das große Aufsehen der elektrifizierten Entladungen jedesmal verursachten. Die Donner trachten um sie herum und der Wind — ein richtiger, rasender Gewitter Sturm — sarrte an Jhob's Mantel, den sie flüchtig zugestöhnt hatte, denn sie brauchte jetzt ihre beiden Hände, um ihr Pferd zu leiten. Sie erwartete jeden Augenblick, daß der Mantel vom Sturm entführt würde; aber auch so drang der stürmische Regen ihr bis auf die Haut. Die ersten Häuser des Städtchens waren erreicht. In der menschenleeren Straßen fand das Wasser flüßig mehrere Hundmeters hoch. „Durch, durch!“ rief Jhob sich und ihr Pferd an und schauerte doch, wenn die Spitze des Pferdes das Wasser der Flüßen aufspritzte ließen und es fast an ihre Glieder schlug. Vor dem Hause des Arztes rief das helle Gello ihrer Stimme den Doktor vor das Fenster. „Das ist ein Wunder aus Barock, das ist ein Unfall geföhrt; der jüngere Sohn ist schwer verletzt. Ein Auto nimmt Sie mit — da ist es schon.“

**„Ihr Geheimnis“**

Manan von Er'ta Fork. Copyright by Martin Fenschwanger, Halle (S.) (6 Fortsetzung.) (Nachdruck verboten.) Ein seltsames Wiedersehen, dachte er. „Wir müssen wohl?“ fragte der Chauffeur einfüßig. „Aber gewiß, wenn Durchlaut doch besteht!“ erwiderte Prinz Günther vergnügt. „Ihr, als ich sah, daß das Auto ihr folgte, ritt im getrockneten Galopp dem Städtchen zu. Das Unwetter hatte seinen Höhepunkt erreicht, die Blitze zuckten, und Jhob, die Ketterin, brauchte alle Gefäßesgegenwart, um das Pferd über alle Schrecken hinwegzuweisen, die dem Tier das große Aufsehen der elektrifizierten Entladungen jedesmal verursachten. Die Donner trachten um sie herum und der Wind — ein richtiger, rasender Gewitter Sturm — sarrte an Jhob's Mantel, den sie flüchtig zugestöhnt hatte, denn sie brauchte jetzt ihre beiden Hände, um ihr Pferd zu leiten. Sie erwartete jeden Augenblick, daß der Mantel vom Sturm entführt würde; aber auch so drang der stürmische Regen ihr bis auf die Haut. Die ersten Häuser des Städtchens waren erreicht. In der menschenleeren Straßen fand das Wasser flüßig mehrere Hundmeters hoch. „Durch, durch!“ rief Jhob sich und ihr Pferd an und schauerte doch, wenn die Spitze des Pferdes das Wasser der Flüßen aufspritzte ließen und es fast an ihre Glieder schlug. Vor dem Hause des Arztes rief das helle Gello ihrer Stimme den Doktor vor das Fenster. „Das ist ein Wunder aus Barock, das ist ein Unfall geföhrt; der jüngere Sohn ist schwer verletzt. Ein Auto nimmt Sie mit — da ist es schon.“





# Prozessakten in 100 Bänden.

## Das Verfahren gegen den falschen Bergwerksdirektor.

Oberst. Zu der großen Straffsache gegen den „Bergwerksdirektor“ Otto Wolf aus Kottbus und seine Angehörigen erzählt die „Z. Z.“ folgenden: Wolf und seine Frau Olga geb. Kleinhardt, gegen die die Untersuchung wegen Meineides, schwerer Urkundenfälschung, falscher eidesstattlicher Versicherungen und zahlreicher anderer Vergehen schwebt, befinden sich, nachdem im Selbstverurteilungsverfahren die Sachverständigenberichte der Angeklagten abgelehnt worden sind, weiter in dem Untersuchungsgefängnis des preussischen Landgerichts in Erfurt. Das Reichsgericht hatte, wie bekannt, den Untersuchungsrichter des Landgerichts Erfurt, den Vandalenrichter Dr. Nisse, der kürzlings auch in den großen Spionagefällen, die in unserer Gegend spielten, die Voruntersuchungen geführt hat, mit der Voruntersuchung der überaus umfangreichen Sache Wolf betraut. Dr. Nisse weilte in den letzten zwei Wochen in Erfurt zur Vernehmung zahlloser Zeugen. Wie man hört, begibt er sich in der nächsten Woche nach dem Amtsgericht Kottbus, um weitere Zeugnisse die im dortigen Bezirk wohnen, zur Sache zu vernehmen. Daran anschließend wird er die Vernehmung der in der Sache tätig gewesenenen Prozessbetreuer und Richter in Götting vornehmen.

Die Mitarbeit der Presse kam dem Untersuchungsrichter infolge dessen, als Vorgesetzter, die lediglich durch die Zeitung auf das Verfahren aufmerksam gemacht worden waren, sich an die Behörden mit weiteren wichtigen Mitteilungen wandten. Der Montagetext, der vor dem Schmutzgericht Erfurt zur Verhandlung kommen wird, wird wegen des Umfangs der Voruntersuchung kaum vor dem Frühjahr 1930 stattfinden können. Den Hauptgegenstand der Anklage wird

der in der Reichsgerichtsakte einzig dastehende Fall bilden, daß Wolf in den Prozessen als sein eigener Zeuge aufgetreten ist.

Es beschäftigt sich immer mehr, daß Wolf durch seine raffiniert ausgelegte Straftaten als verstanden hat, Gerichte, Staatsanwaltschaften, Rechtsanwältinnen und Oppositionsführer hinter sich zu führen und daß er namentlich seine Schänderei mit den gemeinsten Mitteln über Ohr gehoben hat, in jeder Hinsicht noch Strafanzeige erlitten hätte, die gelangt war, sie ins Judensau zu bringen. Bis jetzt wurden weit über hundert Klagen-Bücher bearbeitet.

**Schaffrot.** (Herbstmärkte) Am Freitag, dem 2. Nov., wird hier bei in der Umgebung bestellte Viehmarkt abgehalten werden; er wird wieder mit einem Geflügelmarkt verbunden sein. Am Montag, dem 25. November, finden dann die Herbst-Krammärkte statt.

**Geschied.** (Neue Kraftpostlinie) Demnach wird die Reichspost eine neue Kraftpostlinie Gerdöbel-Friedeburg-Wörmern einrichten. Die Einrichtung dieser Linie ist vom Reichspostminister bereits genehmigt. Sobald die nötigen Vorarbeiten zur Verfügung stehen, soll der Autobetrieb auf dieser Linie sofort aufgenommen werden.

**Geschied.** (Jagdergebnisse) Bei der Fasanenjagd des Rittergutsbesizers von Wedel, Piesdorf wurden etwa 300 Fasane erjagt. — Bei der Ziegenjagd des Rittergutsbesizers, Baron von Strobenberg, Wesselsdorf, wurden 835 Fasane zur Rede gebracht und zwar von 24 Schützen.

**Verleihen bei Gerdöbel.** (Goldene Hochzeit) Der Landwirt Höche mit seiner Ehefrau Auguste geb. Müller, begingen das Fest der goldenen Hochzeit im Kreise der Kinder und Entfalter.

**Misshand.** (Wunziger Streit) Auf dem Heimwege von der Arbeitsstätte getreten zwei Arbeiter in Witzsch. Im Verlaufe dessen wurde der Arbeiter Walter so schwer verletzt, daß er dem Krankenhause zugeführt werden mußte.

**Schwenkblän.** (Geflügelausstellung) Am 28. und 29. November d. J. veranstaltet der hiesige Geflügelzüchterverein eine allgemeine Geflügelausstellung.

**Geschied.** (Sanktfeier). (Wächterlicher Besuch) Beim Pfingstbesucher Köhler trauten Liebe nachts einen Besuch ab. Sie ließen das ganze Geschloß eines letzten Schweines mitgehen. Von den Tieren sieht bisher jede Spur.

**Wartrecht.** (Wem Befahren des Schleißberges) Tipp: am Sonntag nachmittag beim Nehmen der Kurve am Schleißberg ein Motorrad mit Beiwagen um. Die Insassen wurden in den Straßengraben geschleudert und trugen Verletzungen davon. Die entfallenden Reparaturen am Motorrad konnten im Dorfe behoben werden.

**Schleißberga.** (Städtischer Besuch) Hier verkaufte der Landwirt Hermann Scheffler an den Fleischermelker Bent Bösel in

Wittenfels einen geschlachteten fetten Eber, der das hässliche Gesicht von 7 Zentner erreichte. Delikates. (Ein Riesenrettich) wurde in einem Kleingarten am Apthner Weg gezüchtet; er hat den bemerkenswerten Umfang von 74 Zentimetern bei 8 Pfund Gewicht.

**Blauenheim.** (Frische Himbeeren) Bei Gartenarbeiten im Garten des zum Rittergut Klosterode gehörenden Blauenheimer Freigutes wurden noch Himbeerröhre mit frischen Himbeeren angetroffen.

## Zur Reichsporzellanwoche.

In den Tagen vom 17. bis 28. November wird in Deutschland eine sogenannte Reichsporzellan-

woche veranstaltet, die für diese vollkommensten Erzeugnisse der Töpferkunst werden soll.



Das Porzellan war zwar den Chinesen schon in frühster Zeit bekannt, und wurde 1618 durch die Portugiesen auch in Europa eingeführt, ohne daß es jedoch trotz größter Anstrengung gelangen wäre, es nachzuahmen. Dem Mathematiker und Philosophen Ferdinand, der die ersten Glasbläser in Siedon errichtete, gelang auch die Herstellung einer äußerlich dem Porzellan ähnlichen Fritte. Doch blieb es dem künftigen Mächtigsten vorbehalten, durch weiteren Ausbau der Porzellanindustrie die endgültige Lösung des Problems zu finden. Böttger wurde am 4. Februar 1682 in Zschütz geboren und war zunächst Kupfermeister in Berlin, mußte aber nach Wittenberg fliehen, wo er aufgefressen und nach Dresden gebracht wurde, wo ihn August der Starke zu alchimistischen Experimenten anwand. Unter Böttgers Leitung wurde 1710 in Meissen die erste Porzellanfabrik begründet, die zur Keimzelle der deutschen, in Europa führenden Porzellanindustrie werden sollte.

Unter Böttger steht die heutige Porzellanmanufaktur in Meissen und den Erfinder Böttger.



# SCHAUBURG

Inh.: Rud. Hovander  
Tel. 29632 Gr. Steinstraße 27/28

Meine lieben Hallenser!

Ich danke Ihnen von ganzem Herzen für die freundliche und begeisterte Aufnahme, die mir bei der Premiere meines Filmes „Die Garde-Diva“ zuteil wurde.

Ich habe mich kolossal gefreut und bin heute Sonnabend, Sonntag und Montag nochmals bei Ihnen in der Schauburg und hoffe, noch viele von Ihnen kennenzulernen.

Ich begrüße Sie herzlichst  
AGNES ESTERHAZY.

**Fort mit Akku und Anode**  
**Nora-Netzanschluss ist Mode!**

Nora-Netzempfänger für Gleich- und Wechselstrom von 2-5 Kilowatt für Orts- und belebiger Fern-Empfang.

NETZEMPFÄNGER MIT EINGEBAUTEM LAUTSPRECHER

**Spitzenleistungen der Rundfunktechnik**  
ERHALTEN IN ALLEN FAHRSCHÜTZEN  
NORA-RADIO GMBH • BERLIN-CHARLOTTENBURG  
Bezugsquellennachweis durch Firma:  
G. Pohle, Halle a. S., Leipziger Str. 18, Telefon 23657

Große allgemeine  
**Halleria-Gesellschaft**  
verbunden mit der 7. Gauverbands-Zoo-geologischen mit ca. 1400 Nummern: Vögel, Wasservogel, Fährner, Tauben, sowie Tiergeflügel des zoologischen Gartens und anderer Mitglieder des Tiergeflügel-Vereins.

**Stadt. Ausstellungshalle**  
(alte Bogenhalle) am Hofplatz.

# „Sonnenquell“

aus der Fürstlichen Brauerei Köstritz, vorzügliches helles Bier im Faß und in Flaschen zu beziehen von

**Alfred Scheibe, Biergroßhandlung**  
Halle a. d. S., Karlstraße 4, Telefon 26398

**Geld-Preisskaten**  
nur 4 Tage

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag  
und Sonntag, am 19., 20., 21.  
und 23. November 1929

**Hansa-Hotel**  
Vorläufige Auszahlung  
von 651 Punkten 5.- Mark.

**Obstweinschenke Büschdorf**  
Sonntag, den 17. u. Montag,  
den 18. November

**Kirmes**  
Küche und Keller wie bekannt.  
Musikalisches Orchester.  
Es ladet ergebenst ein  
Familie Probst.

**Gasthaus Büschdorf**  
Sonntag und Montag  
**Gr. Kirmesfeier**

1. Feiertag von nachm. 3 Uhr an  
**Ball**

2. Feiertag von nachm. 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr an  
**Konzert**  
von 7 Uhr an  
**Festball**  
wozu freundlichst einladet R. Modler

**An alle Biertrinker!**  
Prosit! Ein herrliches Glas Bier!

Ja, aber Bier macht stark und dick. Sie sind durch regelmäßiges Biertrinken der Gefahr ausgesetzt, daß Sie große Mengen überflüssigen Fett ansetzen und dadurch nicht mehr so gelenkig und flink in der Abwicklung Ihrer Aufgaben sind, vielmehr zu Schwerfälligkeit und Müdigkeit neigen. — Dann bedenken Sie bitte: Ihre Nieren müssen doppelte und dreifache Arbeit leisten, so sind der Filter Ihres Organismus, der insgesamt durch die stärkere Inanspruchnahme mehr belastet ist. Sorgen Sie dafür, daß Sie durch richtige Verdauung durch guten, regelmäßigen Stuhlgang Ihr System in Ordnung halten, damit es einwandfrei arbeitet und die Ausscheidungen, die die Verdauung zu Wohlbehinden und Körperlicher sowie geistiger Frische sind, pünktlich besorgt. Ihre gute Verdauung ist der Schlüssel zu Ihrer Gesundheit. Auch Ihre Leber wird zu regelmäßiger Mitarbeit angeregt, wenn Sie der Natur eine Hilfe geben. Diese Hilfe haben Sie in Kruschen, dem weltbekanntesten Stoffwechsellösungsmittel, das sich internationalen Ansehens erfreut. Kruschen bedeutet eine starke Anregung für Ihr inneres System, es sorgt für normalen, weichen Stuhlgang und für milde, reizlose Darmentleerung. Begnügen Sie sich nicht damit, daß Sie sagen: Sie haben Veranlassung zum Dickwerden. Es gibt keine Veranlassung — die Ursache des übermäßigen Fettsatzes liegt zu meist in Ihrem träge und schlappend arbeitenden Innern. Beginnen Sie noch heute mit

**NEO Kruschen SALZ**

Es ist das ideale Mittel zu körperlicher Rüstigkeit und Elastizität. Ein Original aus Kostar Mark 3.— in Apotheken und Drogerien. Leihen Sie Nachnahmen ab. Achten Sie auf die gelb-schwarze Packung und auf den Namen „Neo-Kruschen-Salz“. Kruschen ist angenehm zu nehmen, da ohne jeden Beigeschmack. Ein Glas reicht für 100 Tage. Millionen in der Welt nehmen täglich Kruschen.

**Zum Schultheiß**  
Menschenbr. Nr. 10  
Der Haus Nr. 10  
Familie

Jeden Sonntag  
**Konzert**  
Saal-Feierlichkeiten  
Vereinszimmer groß  
und klein, Sonntag  
früh Speckkuchen

**Hühneraugen**  
eingem. Kägel  
Schonheit. Inhalt 100  
H. Nitrid, Wasser  
Quelle, St. Ulrichstr. 11  
Zel. 296 61.

**Die Woge des modernen Geistes.**  
Verlangen Sie Druckschreiben über  
Thunings-Küchen in  
Hemdsäckchen  
Reichsbund für Siedlung, Berlin C2  
Beratungsstellen in ganz Deutschland





# Punktpiele der Handballer.

Nur ein Spiel. — Halle's Städtefest in Magdeburg.

Durch das Städtefest in Magdeburg erlebte der heimliche Spielbetrieb wieder eine Unterbrechung, die für viele Mannschaften eines unangenehmen Ausfalls bringt. Obgleich es nur drei Vereinen die Ausnahmestellung zukommen konnte, so findet doch nur ein Treffer statt in der ersten Klasse. Die Spiele der unteren Mannschaften erlebten keine Unterbrechung und nehmen ihrer gewöhnlichen Fortsetzung. Mitten in der zweiten Serie stehen die einzelnen Klassen schon und es dürfte in diesem Jahre kaum das Gelingen der Terminen ausfallen können. Die nächsten Festspiele haben die Spiele sehr gefördert. Vollständig sind uns noch mehrere solcher Tage beschieden. Die Spiele des Sonntags sind:

## Magdeburg — Halle.

Die Spiele mit der Eisenbahn waren für sehr viele mit den besten und schönsten Klängen anlässlich der Mannschaften. Halle hat in den letzten Tagen diese Spiele sehr gefördert. Das letzte, welches am Freitag in Magdeburg stattfand mit 8:3. Magdeburg's Städtefest hat in Magdeburg durch die Spiele über andere Städte beschieden, das ihr Können in Mitteldeutschland mit zur Geltung kommen ließ. Magdeburg hat das Erste Beste angetan. Unsere Vertretung hat diesmal ein recht einflussreiches Aussehen. Wenn auch einige Spieler durch bessere Kräfte aus anderen Mannschaften ersetzt werden könnten, so hat doch die Erfahrung der Spieler, welche die Spiele vor sich haben, eine Einheit mehr wert sein dürfte, als eine Kombination ohne gegenseitiges Vertrauen. Der P.S.B. der zuerst unter Bekämpfung der Elf steht, stellt den Hauptanteil der Spieler. Die Elf lautet:

## In den Städtefestspielen gegen Sachsen

tritt der Berliner Schützengilde mit Eusem im Tor. Dr. Goldner und Körner in der Verteidigung. Jäncke, Brück und Ball im Sturm. In des Ausnahmestellung stehen die Spieler der Halle, welche die Spiele vor sich haben. Von der britischen Eishockeyvereinigung sind der ritzige Torhüter Eberhard, die Verteidiger Kottke und Berlin, sowie Kottke und Mac Kean die beauftragten Leute. Ferner werden noch Rothmann, Al Gordon, Rogwood und Meland aufgeführt.

## Genfer Reiterturnier.

Frau Franke steht im Amazonas-Springen. Nicht weniger als 20 Damen verschiedener Länder betreiben sich beim Reiterturnier in Gené um den Sieg im Amazonas-Springen, der als Teilnehmern recht erhebliche Anforderungen stellt. Mit einem deutschen Sieg endete auch dieses Turnier. Die Damen kamen letzteres über den Springkurs: Frau Käthe Franke, in derzeitigen Konkurrenz umtreitete Deutschlands höchste Vertreterin, aus Hannover, und die Schweizerin Frau Schwegler aus Bern. Um ein zweites Maliges Steigen war erforderlich, bevor die Siegerin feststand. Frau Franke gelang der große Wurf. Ein anderes internationales Springen wurde von dem Franzosen H. Blah auf dem Berg bei Gené gewonnen. Die Teilnehmer sind hier Baron v. Duppenthal aus Brüssel und O. von Mural, Schweiz.

## Frau v. Reznicek wieder aktiv

Die deutsche Tennisspielerin Paula v. Reznicek hat nach überhinderter Krankheit das Training wieder aufgenommen. Sie betreibt zunächst auf die französischen Tennismethoden vor, im Hinblick darauf, dass sie sich für die Plüvierturniere zu beteiligen.

## Kennen ja Malions-Schiffe.

- 1. Rennen: 1. Strohle, 2. Grace Nafale, 3. Atta. Zeit: 26, 6. Quast, 5. 23. 2. Rennen: 1. Gloria, 2. Miranda, 3. C. G. G. Zeit: 48, 22, 67, 68, 3.
- 3. Rennen: 1. Grace Nafale, 2. Grace Nafale, 3. Grace Nafale. Zeit: 26, 117, 71. 4. Rennen: 1. Monaco, 2. De Sping, 3. Open Bild. Zeit: 166, 164, 43, 168. 5. Rennen: 1. Wacker, 2. Wacker, 3. Wacker. Zeit: 20, 23, 18, 6. Rennen: 1. Des Champier, 2. A. J. A. 3. Championat. Zeit: 28, 15, 17, 24. 7. Rennen: 1. Kerange, 2. Ma Glogie, 3. Fine Orange. Zeit: 28, 31, 18, 15.

## Kornauslagen für Sonntag, 17. November.

- 1. Dillbecker 1. Strohle — Schürst 2. Jarom — Grein, 3. Dillbecker 3. Dillbecker, 4. Simant, 5. Prober Mut, 6. Dillbecker 6. Grein, 6. Dillbecker 7. Jarom.
- Wett: 1. Hart Rauer — Bramble Hop, 2. Graf Rauer, 3. Rauer, 4. Rauer, 5. Rauer, 6. Rauer, 7. Rauer, 8. Rauer, 9. Rauer, 10. Rauer, 11. Rauer, 12. Rauer, 13. Rauer, 14. Rauer, 15. Rauer, 16. Rauer, 17. Rauer, 18. Rauer, 19. Rauer, 20. Rauer, 21. Rauer, 22. Rauer, 23. Rauer, 24. Rauer, 25. Rauer, 26. Rauer, 27. Rauer, 28. Rauer, 29. Rauer, 30. Rauer, 31. Rauer, 32. Rauer, 33. Rauer, 34. Rauer, 35. Rauer, 36. Rauer, 37. Rauer, 38. Rauer, 39. Rauer, 40. Rauer, 41. Rauer, 42. Rauer, 43. Rauer, 44. Rauer, 45. Rauer, 46. Rauer, 47. Rauer, 48. Rauer, 49. Rauer, 50. Rauer, 51. Rauer, 52. Rauer, 53. Rauer, 54. Rauer, 55. Rauer, 56. Rauer, 57. Rauer, 58. Rauer, 59. Rauer, 60. Rauer, 61. Rauer, 62. Rauer, 63. Rauer, 64. Rauer, 65. Rauer, 66. Rauer, 67. Rauer, 68. Rauer, 69. Rauer, 70. Rauer, 71. Rauer, 72. Rauer, 73. Rauer, 74. Rauer, 75. Rauer, 76. Rauer, 77. Rauer, 78. Rauer, 79. Rauer, 80. Rauer, 81. Rauer, 82. Rauer, 83. Rauer, 84. Rauer, 85. Rauer, 86. Rauer, 87. Rauer, 88. Rauer, 89. Rauer, 90. Rauer, 91. Rauer, 92. Rauer, 93. Rauer, 94. Rauer, 95. Rauer, 96. Rauer, 97. Rauer, 98. Rauer, 99. Rauer, 100. Rauer, 101. Rauer, 102. Rauer, 103. Rauer, 104. Rauer, 105. Rauer, 106. Rauer, 107. Rauer, 108. Rauer, 109. Rauer, 110. Rauer, 111. Rauer, 112. Rauer, 113. Rauer, 114. Rauer, 115. Rauer, 116. Rauer, 117. Rauer, 118. Rauer, 119. Rauer, 120. Rauer, 121. Rauer, 122. Rauer, 123. Rauer, 124. Rauer, 125. Rauer, 126. Rauer, 127. Rauer, 128. Rauer, 129. Rauer, 130. Rauer, 131. Rauer, 132. Rauer, 133. Rauer, 134. Rauer, 135. Rauer, 136. Rauer, 137. Rauer, 138. Rauer, 139. Rauer, 140. Rauer, 141. Rauer, 142. Rauer, 143. Rauer, 144. Rauer, 145. Rauer, 146. Rauer, 147. Rauer, 148. Rauer, 149. Rauer, 150. Rauer, 151. Rauer, 152. Rauer, 153. Rauer, 154. Rauer, 155. Rauer, 156. Rauer, 157. Rauer, 158. Rauer, 159. Rauer, 160. Rauer, 161. Rauer, 162. Rauer, 163. Rauer, 164. Rauer, 165. Rauer, 166. Rauer, 167. Rauer, 168. Rauer, 169. Rauer, 170. Rauer, 171. Rauer, 172. Rauer, 173. Rauer, 174. Rauer, 175. Rauer, 176. Rauer, 177. Rauer, 178. Rauer, 179. Rauer, 180. Rauer, 181. Rauer, 182. Rauer, 183. Rauer, 184. Rauer, 185. Rauer, 186. Rauer, 187. Rauer, 188. Rauer, 189. Rauer, 190. Rauer, 191. Rauer, 192. Rauer, 193. Rauer, 194. Rauer, 195. Rauer, 196. Rauer, 197. Rauer, 198. Rauer, 199. Rauer, 200. Rauer, 201. Rauer, 202. Rauer, 203. Rauer, 204. Rauer, 205. Rauer, 206. Rauer, 207. Rauer, 208. Rauer, 209. Rauer, 210. Rauer, 211. Rauer, 212. Rauer, 213. Rauer, 214. Rauer, 215. Rauer, 216. Rauer, 217. Rauer, 218. Rauer, 219. Rauer, 220. Rauer, 221. Rauer, 222. Rauer, 223. Rauer, 224. Rauer, 225. Rauer, 226. Rauer, 227. Rauer, 228. Rauer, 229. Rauer, 230. Rauer, 231. Rauer, 232. Rauer, 233. Rauer, 234. Rauer, 235. Rauer, 236. Rauer, 237. Rauer, 238. Rauer, 239. Rauer, 240. Rauer, 241. Rauer, 242. Rauer, 243. Rauer, 244. Rauer, 245. Rauer, 246. Rauer, 247. Rauer, 248. Rauer, 249. Rauer, 250. Rauer, 251. Rauer, 252. Rauer, 253. Rauer, 254. Rauer, 255. Rauer, 256. Rauer, 257. Rauer, 258. Rauer, 259. Rauer, 260. Rauer, 261. Rauer, 262. Rauer, 263. Rauer, 264. Rauer, 265. Rauer, 266. Rauer, 267. Rauer, 268. Rauer, 269. Rauer, 270. Rauer, 271. Rauer, 272. Rauer, 273. Rauer, 274. Rauer, 275. Rauer, 276. Rauer, 277. Rauer, 278. Rauer, 279. Rauer, 280. Rauer, 281. Rauer, 282. Rauer, 283. Rauer, 284. Rauer, 285. Rauer, 286. Rauer, 287. Rauer, 288. Rauer, 289. Rauer, 290. Rauer, 291. Rauer, 292. Rauer, 293. Rauer, 294. Rauer, 295. Rauer, 296. Rauer, 297. Rauer, 298. Rauer, 299. Rauer, 300. Rauer, 301. Rauer, 302. Rauer, 303. Rauer, 304. Rauer, 305. Rauer, 306. Rauer, 307. Rauer, 308. Rauer, 309. Rauer, 310. Rauer, 311. Rauer, 312. Rauer, 313. Rauer, 314. Rauer, 315. Rauer, 316. Rauer, 317. Rauer, 318. Rauer, 319. Rauer, 320. Rauer, 321. Rauer, 322. Rauer, 323. Rauer, 324. Rauer, 325. Rauer, 326. Rauer, 327. Rauer, 328. Rauer, 329. Rauer, 330. Rauer, 331. Rauer, 332. Rauer, 333. Rauer, 334. Rauer, 335. Rauer, 336. Rauer, 337. Rauer, 338. Rauer, 339. Rauer, 340. Rauer, 341. Rauer, 342. Rauer, 343. Rauer, 344. Rauer, 345. Rauer, 346. Rauer, 347. Rauer, 348. Rauer, 349. Rauer, 350. Rauer, 351. Rauer, 352. Rauer, 353. Rauer, 354. Rauer, 355. Rauer, 356. Rauer, 357. Rauer, 358. Rauer, 359. Rauer, 360. Rauer, 361. Rauer, 362. Rauer, 363. Rauer, 364. Rauer, 365. Rauer, 366. Rauer, 367. Rauer, 368. Rauer, 369. Rauer, 370. Rauer, 371. Rauer, 372. Rauer, 373. Rauer, 374. Rauer, 375. Rauer, 376. Rauer, 377. Rauer, 378. Rauer, 379. Rauer, 380. Rauer, 381. Rauer, 382. Rauer, 383. Rauer, 384. Rauer, 385. Rauer, 386. Rauer, 387. Rauer, 388. Rauer, 389. Rauer, 390. Rauer, 391. Rauer, 392. Rauer, 393. Rauer, 394. Rauer, 395. Rauer, 396. Rauer, 397. Rauer, 398. Rauer, 399. Rauer, 400. Rauer, 401. Rauer, 402. Rauer, 403. Rauer, 404. Rauer, 405. Rauer, 406. Rauer, 407. Rauer, 408. Rauer, 409. Rauer, 410. Rauer, 411. Rauer, 412. Rauer, 413. Rauer, 414. Rauer, 415. Rauer, 416. Rauer, 417. Rauer, 418. Rauer, 419. Rauer, 420. Rauer, 421. Rauer, 422. Rauer, 423. Rauer, 424. Rauer, 425. Rauer, 426. Rauer, 427. Rauer, 428. Rauer, 429. Rauer, 430. Rauer, 431. Rauer, 432. Rauer, 433. Rauer, 434. Rauer, 435. Rauer, 436. Rauer, 437. Rauer, 438. Rauer, 439. Rauer, 440. Rauer, 441. Rauer, 442. Rauer, 443. Rauer, 444. Rauer, 445. Rauer, 446. Rauer, 447. Rauer, 448. Rauer, 449. Rauer, 450. Rauer, 451. Rauer, 452. Rauer, 453. Rauer, 454. Rauer, 455. Rauer, 456. Rauer, 457. Rauer, 458. Rauer, 459. Rauer, 460. Rauer, 461. Rauer, 462. Rauer, 463. Rauer, 464. Rauer, 465. Rauer, 466. Rauer, 467. Rauer, 468. Rauer, 469. Rauer, 470. Rauer, 471. Rauer, 472. Rauer, 473. Rauer, 474. Rauer, 475. Rauer, 476. Rauer, 477. Rauer, 478. Rauer, 479. Rauer, 480. Rauer, 481. Rauer, 482. Rauer, 483. Rauer, 484. Rauer, 485. Rauer, 486. Rauer, 487. Rauer, 488. Rauer, 489. Rauer, 490. Rauer, 491. Rauer, 492. Rauer, 493. Rauer, 494. Rauer, 495. Rauer, 496. Rauer, 497. Rauer, 498. Rauer, 499. Rauer, 500. Rauer, 501. Rauer, 502. Rauer, 503. Rauer, 504. Rauer, 505. Rauer, 506. Rauer, 507. Rauer, 508. Rauer, 509. Rauer, 510. Rauer, 511. Rauer, 512. Rauer, 513. Rauer, 514. Rauer, 515. Rauer, 516. Rauer, 517. Rauer, 518. Rauer, 519. Rauer, 520. Rauer, 521. Rauer, 522. Rauer, 523. Rauer, 524. Rauer, 525. Rauer, 526. Rauer, 527. Rauer, 528. Rauer, 529. Rauer, 530. Rauer, 531. Rauer, 532. Rauer, 533. Rauer, 534. Rauer, 535. Rauer, 536. Rauer, 537. Rauer, 538. Rauer, 539. Rauer, 540. Rauer, 541. Rauer, 542. Rauer, 543. Rauer, 544. Rauer, 545. Rauer, 546. Rauer, 547. Rauer, 548. Rauer, 549. Rauer, 550. Rauer, 551. Rauer, 552. Rauer, 553. Rauer, 554. Rauer, 555. Rauer, 556. Rauer, 557. Rauer, 558. Rauer, 559. Rauer, 560. Rauer, 561. Rauer, 562. Rauer, 563. Rauer, 564. Rauer, 565. Rauer, 566. Rauer, 567. Rauer, 568. Rauer, 569. Rauer, 570. Rauer, 571. Rauer, 572. Rauer, 573. Rauer, 574. Rauer, 575. Rauer, 576. Rauer, 577. Rauer, 578. Rauer, 579. Rauer, 580. Rauer, 581. Rauer, 582. Rauer, 583. Rauer, 584. Rauer, 585. Rauer, 586. Rauer, 587. Rauer, 588. Rauer, 589. Rauer, 590. Rauer, 591. Rauer, 592. Rauer, 593. Rauer, 594. Rauer, 595. Rauer, 596. Rauer, 597. Rauer, 598. Rauer, 599. Rauer, 600. Rauer, 601. Rauer, 602. Rauer, 603. Rauer, 604. Rauer, 605. Rauer, 606. Rauer, 607. Rauer, 608. Rauer, 609. Rauer, 610. Rauer, 611. Rauer, 612. Rauer, 613. Rauer, 614. Rauer, 615. Rauer, 616. Rauer, 617. Rauer, 618. Rauer, 619. Rauer, 620. Rauer, 621. Rauer, 622. Rauer, 623. Rauer, 624. Rauer, 625. Rauer, 626. Rauer, 627. Rauer, 628. Rauer, 629. Rauer, 630. Rauer, 631. Rauer, 632. Rauer, 633. Rauer, 634. Rauer, 635. Rauer, 636. Rauer, 637. Rauer, 638. Rauer, 639. Rauer, 640. Rauer, 641. Rauer, 642. Rauer, 643. Rauer, 644. Rauer, 645. Rauer, 646. Rauer, 647. Rauer, 648. Rauer, 649. Rauer, 650. Rauer, 651. Rauer, 652. Rauer, 653. Rauer, 654. Rauer, 655. Rauer, 656. Rauer, 657. Rauer, 658. Rauer, 659. Rauer, 660. Rauer, 661. Rauer, 662. Rauer, 663. Rauer, 664. Rauer, 665. Rauer, 666. Rauer, 667. Rauer, 668. Rauer, 669. Rauer, 670. Rauer, 671. Rauer, 672. Rauer, 673. Rauer, 674. Rauer, 675. Rauer, 676. Rauer, 677. Rauer, 678. Rauer, 679. Rauer, 680. Rauer, 681. Rauer, 682. Rauer, 683. Rauer, 684. Rauer, 685. Rauer, 686. Rauer, 687. Rauer, 688. Rauer, 689. Rauer, 690. Rauer, 691. Rauer, 692. Rauer, 693. Rauer, 694. Rauer, 695. Rauer, 696. Rauer, 697. Rauer, 698. Rauer, 699. Rauer, 700. Rauer, 701. Rauer, 702. Rauer, 703. Rauer, 704. Rauer, 705. Rauer, 706. Rauer, 707. Rauer, 708. Rauer, 709. Rauer, 710. Rauer, 711. Rauer, 712. Rauer, 713. Rauer, 714. Rauer, 715. Rauer, 716. Rauer, 717. Rauer, 718. Rauer, 719. Rauer, 720. Rauer, 721. Rauer, 722. Rauer, 723. Rauer, 724. Rauer, 725. Rauer, 726. Rauer, 727. Rauer, 728. Rauer, 729. Rauer, 730. Rauer, 731. Rauer, 732. Rauer, 733. Rauer, 734. Rauer, 735. Rauer, 736. Rauer, 737. Rauer, 738. Rauer, 739. Rauer, 740. Rauer, 741. Rauer, 742. Rauer, 743. Rauer, 744. Rauer, 745. Rauer, 746. Rauer, 747. Rauer, 748. Rauer, 749. Rauer, 750. Rauer, 751. Rauer, 752. Rauer, 753. Rauer, 754. Rauer, 755. Rauer, 756. Rauer, 757. Rauer, 758. Rauer, 759. Rauer, 760. Rauer, 761. Rauer, 762. Rauer, 763. Rauer, 764. Rauer, 765. Rauer, 766. Rauer, 767. Rauer, 768. Rauer, 769. Rauer, 770. Rauer, 771. Rauer, 772. Rauer, 773. Rauer, 774. Rauer, 775. Rauer, 776. Rauer, 777. Rauer, 778. Rauer, 779. Rauer, 780. Rauer, 781. Rauer, 782. Rauer, 783. Rauer, 784. Rauer, 785. Rauer, 786. Rauer, 787. Rauer, 788. Rauer, 789. Rauer, 790. Rauer, 791. Rauer, 792. Rauer, 793. Rauer, 794. Rauer, 795. Rauer, 796. Rauer, 797. Rauer, 798. Rauer, 799. Rauer, 800. Rauer, 801. Rauer, 802. Rauer, 803. Rauer, 804. Rauer, 805. Rauer, 806. Rauer, 807. Rauer, 808. Rauer, 809. Rauer, 810. Rauer, 811. Rauer, 812. Rauer, 813. Rauer, 814. Rauer, 815. Rauer, 816. Rauer, 817. Rauer, 818. Rauer, 819. Rauer, 820. Rauer, 821. Rauer, 822. Rauer, 823. Rauer, 824. Rauer, 825. Rauer, 826. Rauer, 827. Rauer, 828. Rauer, 829. Rauer, 830. Rauer, 831. Rauer, 832. Rauer, 833. Rauer, 834. Rauer, 835. Rauer, 836. Rauer, 837. Rauer, 838. Rauer, 839. Rauer, 840. Rauer, 841. Rauer, 842. Rauer, 843. Rauer, 844. Rauer, 845. Rauer, 846. Rauer, 847. Rauer, 848. Rauer, 849. Rauer, 850. Rauer, 851. Rauer, 852. Rauer, 853. Rauer, 854. Rauer, 855. Rauer, 856. Rauer, 857. Rauer, 858. Rauer, 859. Rauer, 860. Rauer, 861. Rauer, 862. Rauer, 863. Rauer, 864. Rauer, 865. Rauer, 866. Rauer, 867. Rauer, 868. Rauer, 869. Rauer, 870. Rauer, 871. Rauer, 872. Rauer, 873. Rauer, 874. Rauer, 875. Rauer, 876. Rauer, 877. Rauer, 878. Rauer, 879. Rauer, 880. Rauer, 881. Rauer, 882. Rauer, 883. Rauer, 884. Rauer, 885. Rauer, 886. Rauer, 887. Rauer, 888. Rauer, 889. Rauer, 890. Rauer, 891. Rauer, 892. Rauer, 893. Rauer, 894. Rauer, 895. Rauer, 896. Rauer, 897. Rauer, 898. Rauer, 899. Rauer, 900. Rauer, 901. Rauer, 902. Rauer, 903. Rauer, 904. Rauer, 905. Rauer, 906. Rauer, 907. Rauer, 908. Rauer, 909. Rauer, 910. Rauer, 911. Rauer, 912. Rauer, 913. Rauer, 914. Rauer, 915. Rauer, 916. Rauer, 917. Rauer, 918. Rauer, 919. Rauer, 920. Rauer, 921. Rauer, 922. Rauer, 923. Rauer, 924. Rauer, 925. Rauer, 926. Rauer, 927. Rauer, 928. Rauer, 929. Rauer, 930. Rauer, 931. Rauer, 932. Rauer, 933. Rauer, 934. Rauer, 935. Rauer, 936. Rauer, 937. Rauer, 938. Rauer, 939. Rauer, 940. Rauer, 941. Rauer, 942. Rauer, 943. Rauer, 944. Rauer, 945. Rauer, 946. Rauer, 947. Rauer, 948. Rauer, 949. Rauer, 950. Rauer, 951. Rauer, 952. Rauer, 953. Rauer, 954. Rauer, 955. Rauer, 956. Rauer, 957. Rauer, 958. Rauer, 959. Rauer, 960. Rauer, 961. Rauer, 962. Rauer, 963. Rauer, 964. Rauer, 965. Rauer, 966. Rauer, 967. Rauer, 968. Rauer, 969. Rauer, 970. Rauer, 971. Rauer, 972. Rauer, 973. Rauer, 974. Rauer, 975. Rauer, 976. Rauer, 977. Rauer, 978. Rauer, 979. Rauer, 980. Rauer, 981. Rauer, 982. Rauer, 983. Rauer, 984. Rauer, 985. Rauer, 986. Rauer, 987. Rauer, 988. Rauer, 989. Rauer, 990. Rauer, 991. Rauer, 992. Rauer, 993. Rauer, 994. Rauer, 995. Rauer, 996. Rauer, 997. Rauer, 998. Rauer, 999. Rauer, 1000. Rauer, 1001. Rauer, 1002. Rauer, 1003. Rauer, 1004. Rauer, 1005. Rauer, 1006. Rauer, 1007. Rauer, 1008. Rauer, 1009. Rauer, 1010. Rauer, 1011. Rauer, 1012. Rauer, 1013. Rauer, 1014. Rauer, 1015. Rauer, 1016. Rauer, 1017. Rauer, 1018. Rauer, 1019. Rauer, 1020. Rauer, 1021. Rauer, 1022. Rauer, 1023. Rauer, 1024. Rauer, 1025. Rauer, 1026. Rauer, 1027. Rauer, 1028. Rauer, 1029. Rauer, 1030. Rauer, 1031. Rauer, 1032. Rauer, 1033. Rauer, 1034. Rauer, 1035. Rauer, 1036. Rauer, 1037. Rauer, 1038. Rauer, 1039. Rauer, 1040. Rauer, 1041. Rauer, 1042. Rauer, 1043. Rauer, 1044. Rauer, 1045. Rauer, 1046. Rauer, 1047. Rauer, 1048. Rauer, 1049. Rauer, 1050. Rauer, 1051. Rauer, 1052. Rauer, 1053. Rauer, 1054. Rauer, 1055. Rauer, 1056. Rauer, 1057. Rauer, 1058. Rauer, 1059. Rauer, 1060. Rauer, 1061. Rauer, 1062. Rauer, 1063. Rauer, 1064. Rauer, 1065. Rauer, 1066. Rauer, 1067. Rauer, 1068. Rauer, 1069. Rauer, 1070. Rauer, 1071. Rauer, 1072. Rauer, 1073. Rauer, 1074. Rauer, 1075. Rauer, 1076. Rauer, 1077. Rauer, 1078. Rauer, 1079. Rauer, 1080. Rauer, 1081. Rauer, 1082. Rauer, 1083. Rauer, 1084. Rauer, 1085. Rauer, 1086. Rauer, 1087. Rauer, 1088. Rauer, 1089. Rauer, 1090. Rauer, 1091. Rauer, 1092. Rauer, 1093. Rauer, 1094. Rauer, 1095. Rauer, 1096. Rauer, 1097. Rauer, 1098. Rauer, 1099. Rauer, 1100. Rauer, 1101. Rauer, 1102. Rauer, 1103. Rauer, 1104. Rauer, 1105. Rauer, 1106. Rauer, 1107. Rauer, 1108. Rauer, 1109. Rauer, 1110. Rauer, 1111. Rauer, 1112. Rauer, 1113. Rauer, 1114. Rauer, 1115. Rauer, 1116. Rauer, 1117. Rauer, 1118. Rauer, 1119. Rauer, 1120. Rauer, 1121. Rauer, 1122. Rauer, 1123. Rauer, 1124. Rauer, 1125. Rauer, 1126. Rauer, 1127. Rauer, 1128. Rauer, 1129. Rauer, 1130. Rauer, 1131. Rauer, 1132. Rauer, 1133. Rauer, 1134. Rauer, 1135. Rauer, 1136. Rauer, 1137. Rauer, 1138. Rauer, 1139. Rauer, 1140. Rauer, 1141. Rauer, 1142. Rauer, 1143. Rauer, 1144. Rauer, 1145. Rauer, 1146. Rauer, 1147. Rauer, 1148. Rauer, 1149. Rauer, 1150. Rauer, 1151. Rauer, 1152. Rauer, 1153. Rauer, 1154. Rauer, 1155. Rauer, 1156. Rauer, 1157. Rauer, 1158. Rauer, 1159. Rauer, 1160. Rauer, 1161. Rauer, 1162. Rauer, 1163. Rauer, 1164. Rauer, 1165. Rauer, 1166. Rauer, 1167. Rauer, 1168. Rauer, 1169. Rauer, 1170. Rauer, 1171. Rauer, 1172. Rauer, 1173. Rauer, 1174. Rauer, 1175. Rauer, 1176. Rauer, 1177. Rauer, 1178. Rauer, 1179. Rauer, 1180. Rauer, 1181. Rauer, 1182. Rauer, 1183. Rauer, 1184. Rauer, 1185. Rauer, 1186. Rauer, 1187. Rauer, 1188. Rauer, 1189. Rauer, 1190. Rauer, 1191. Rauer, 1192. Rauer, 1193. Rauer, 1194. Rauer, 1195. Rauer, 1196. Rauer, 1197. Rauer, 1198. Rauer, 1199. Rauer, 1200. Rauer, 1201. Rauer, 1202. Rauer, 1203. Rauer, 1204. Rauer, 1205. Rauer, 1206. Rauer, 1207. Rauer, 1208. Rauer, 1209. Rauer, 1210. Rauer, 1211. Rauer, 1212. Rauer, 1213. Rauer, 1214. Rauer, 1215. Rauer, 1216. Rauer, 1217. Rauer, 1218. Rauer, 1219. Rauer, 1220. Rauer, 1221. Rauer, 1222. Rauer, 1223. Rauer, 1224. Rauer, 1225. Rauer, 1226. Rauer, 1227. Rauer, 1228. Rauer, 1229. Rauer, 1230. Rauer, 1231. Rauer, 1232. Rauer, 1233. Rauer, 1234. Rauer, 1235. Rauer, 1236. Rauer, 1237. Rauer, 1238. Rauer, 1239. Rauer, 1240. Rauer, 1241. Rauer, 1242. Rauer, 1243. Rauer, 1244. Rauer, 1245. Rauer, 1246. Rauer, 1247. Rauer, 1248. Rauer, 1249. Rauer, 1250. Rauer, 1251. Rauer, 1252. Rauer, 1253. Rauer, 1254. Rauer, 1255. Rauer, 1256. Rauer, 1257. Rauer, 1258. Rauer, 1259. Rauer, 1260. Rauer, 1261. Rauer, 1262. Rauer, 1263. Rauer, 1264. Rauer, 1265. Rauer, 1266. Rauer, 1267. Rauer, 1268. Rauer, 1269. Rauer, 1270. Rauer, 1271. Rauer, 1272. Rauer, 1273. Rauer, 1274. Rauer, 1275. Rauer, 1276. Rauer, 1277. Rauer, 1278. Rauer, 1279. Rauer, 1280. Rauer, 1281. Rauer, 1282. Rauer, 1283. Rauer, 1284. Rauer, 1285. Rauer, 1286. Rauer, 1287. Rauer, 1288. Rauer, 1289. Rauer, 1290. Rauer, 1291. Rauer, 1292. Rauer, 1293. Rauer, 1294. Rauer, 129



Gegen Reichskommunalisierungsgesetz - Gegen Reichsenteignungsgesetz -  
 Gegen Kommunalisierung der Wirtschaft - Gegen Steuerüberspannung. - Treten ein die Kandidaten  
 der **Bürgerlichen Einheitsliste im Landkreis Weißenfels.**

Darum zur Wahl! Nur **Liste 21** wird gewählt!

**Ernst Machnow**  
 Über 1 Million zufriedener Kunden!  
 Wohnkatalog 361 statt 6500 Abbildungen  
 Preis 4 Pf. derselbe enthält alles was Sie brauchen.  
 Bestellen Sie in: **Wohnkatalog**

**Möbeltransport** **Wohnungstausch**  
**G. VESTER**  
 Bahnpedition **Möbeltransport**  
**HALLE AS**  
 Reise- und Verkehrsbüro Dellitzscher Str. 5  
 Fernruf 279 01  
 Alleinige Bahnpedition für den Zentralgüterbahnhof, sowie für W- und Frachttüchtigkeiten für die Vororte Dömitz, Biechdorf, Bruckdorf, Canan, Böllberg und Wörmitz.

**1930**  
 Termin Kalender  
 Umlieg - Kalender  
 in allen Ausführungen  
 Kalender-Schreibunterlagen  
**Friedrich Müller**  
 Leipziger Straße 29  
 Allein-Vertr. der Firma J. C. Koenig & Eberhard, Hannover

**Rundfunk am Sonntag und Montag.**  
**Königswusterhausen.**

Wellenlänge 1885 Meter.  
 7 Uhr: Junggymnastik; geleitet von Arthur Fohs.  
 8 Uhr: Für den Landwirt: Die Viehzucht für den Landwirt (Mitteilungen und praktische Ratschläge).  
 8.15 Uhr: Wochenbericht auf die Wertpapiere.  
 9 Uhr: Direktor Geißler, Beauftragter: „Die Winterfütterung.“  
 8.55 Uhr: Uebertragung des Stunbengiofenspiels der Potsdamer Garnifabrik. 9 Uhr: Morgenfeier, Antrittsfeier; Uebertragung des Gedächtnisses des Berliner Doms. 10 Uhr: Weiterübertragung für Sonntag. 10.30 Uhr: Szenenbild aus „Die drei Husaren“ (Bühnenf.). 11 Uhr: Sternstunde. 11.30 Uhr: Musik.  
 die neuesten Schläger der diesjähr. Funkmesse liefert und führt unversichtlich vor. **Hugo Große**, Freimfelder Straße 7. Tel. 253-69

**Radio-Apparate**  
 die neuesten Schläger der diesjähr. Funkmesse liefert und führt unversichtlich vor. **Hugo Große**, Freimfelder Straße 7. Tel. 253-69

**Radio**  
 Apparate in größter Auswahl auf Teilzahlung  
**A.W. Frisch & Co.**, Landwehrstraße 19. Telefon 29277  
 8.15 Uhr: Egon v. Kapherr. 9 Uhr: Aus der Singakademie: Sinfonie des Deutschen Mandolinen- und Gitarrenspielers-Bundes G. v. Anstößig. Zeitungs-, Wetterbericht, Bekanntgabe der Tagesnachrichten, Sportnachrichten. Danach: Langmuß. 12.15 Uhr: Bekanntgabe der Wahlergebnisse und Willkür.  
**Telefunken 40**  
 6.55 Uhr: Wetterbericht für die Landwirtschaft.  
 7-7.15 Uhr: Junggymnastik geleitet von Arthur Fohs.  
 8-10.25 Uhr: Der Stern: Hefen, Ankerbrot und Wägen; Joseph Buntz. 10.30 Uhr: Neue Nachrichten. 12-12.25 Uhr: Englisch für Schüler. „Inbühnen Centres in England.“ Einbühnenform. Ernst Joller und Sester Wilhelm Mann. 12.25 Uhr: Wetterbericht für die Landwirtschaft. 12.30-12.55 Uhr: Schallplattenkonzert für Vereine und für die Jugend.

**Batterie- und Radio-Werkstatt**  
 Ingenieur H. Höppling, Schillerstraße 17, Hof.  
 Reparaturen von **Empfangsgeräten**  
 Spezialität: **Ladung von Akkumulatoren**

Domocord-Platten. 12.55 Uhr: Neuerer Zeitgeist. 13.30 Uhr: Neue Nachrichten. 14-14.30 Uhr: Schallplattenkonzert. 14.30-15 Uhr: Kinderstunde: Ein Vater erzählt Märchen. 15-15.30 Uhr: Die Berufsmöglichkeiten für Mittelschüler: Dr.-Ing.-Rat Direktor Dr. Richard Liebenberg und Betriebsleiter Richard Jentz. 15.30-15.45 Uhr: Wetter- und Sternbericht. 15.45-16 Uhr: Brauentunde. Die Frau in der

**Radio auf günstige Teilzahlung beim Radiohaus**  
 Moritzwinger 15 Inh.: **Hans Aehle** Tel. 218-49

Wahl (I): Erbe Herrmann. 16-16.30 Uhr: Englisch. Direktor Kurt Friedel und Sester Mann. 16.30-17.30 Uhr: Uebertragung des Nachmittagskonzertes Berlin. 17.30-18 Uhr: Szenenbild. Jakob Schiffer. „Johannes“; Einführung: B. v. Gießel. 18 bis 18.50 Uhr: Schall und Schicksal großer Entdecker (III): Columbus; Prof. Dr. F. Lampe. 18.30-18.55 Uhr: Englisch für Anfänger; Direktor Carl Friedel, Sester

**Radioanlagen**  
 auch Teilzahlung.  
 Unverbindl. **Kurt Moritz**, Hackebornstr. 1  
 Vorführung **Elektromechaniker** Fernruf 295-27

Mann. 18.55-19.20 Uhr: Volkswirtschaft. Vortragsung (I): Aufgaben der deutschen Wirtschaft in der Reichsregierung; Dr. v. Bismarck und Col. v. Reifer. 19.20-19.45 Uhr: Zeitn. Vortragsung für das Bauwesen (V): Neuzugänge Bauwesenstoffe; Architekt Hoffmann. 20-20.30 Uhr: Die Seite des Industriearbeiters; Fendel bei Mann. 20.30 Uhr: Genesung; „Schweiser Gendler“ von Hermann Kesser. Anschließend: Programm der aktuellen Abteilung. Anschließend: Zeitsung, Wetterbericht, dritte Bekanntgabe der Tagesnachrichten, Sportnachrichten. 22.30 Uhr: Jungkammerunterricht. Geleitet von Walter Carl. Danach bis 0.30 Uhr: Langmuß (Rapelle Gerhard Hoffmann). Während einer Pause: Musik.

**Klang-u. störrische Radioanlagen**  
 Reichste Erfahrungen seit 1923. Vorföhrräume.  
 Drei große Schaufenster-Belüftungsgroßkörper elektrische Apparate - Rechenauswahl.  
**Oppermann & Fischer** Schulz 7a, Mittelstr. 5  
 Tel. 220 04, Geg. 1662.

**Minere meist. prämierte hocharomatische**  
**Zeppelin-Oberland-Tafelbutter**

die alleits beliebt und begehrt ist und von den Ballagieren des „Gral Zeppelin“ auf all seinen erfolgreichen Fahrten stets als wunderbar frisch und ausgegnet befunden wird, verdienen wir in Ballagieren von 9 Pfund (5 Pfund u. 3 Pfund) ungelöst ab, mit geliehen, postfrei Nachnahme das Pfund zu RM. 2.10. Ein Versuch macht Sie z. Dauerabnehmer.  
**Milchvertrieb Riedelhof**  
 der Zeppelin-Abfahrt, Abteilung Landwirtsch., Friedrichshafen a. B.

**Möbel**  
 gegen Teilzahlung  
**Spisezimmer**  
**Herrenzimmer**  
**Schlafzimmer**  
**Küchen-Einrichtungen**  
 Sehr billig • Geringe Anzahlung  
 Kleine Anzahlungen  
 Große Auswahl • Gratis-Lieferung  
**Möbel-Grosse**  
**Königstr. 28**  
 dicht an der Merseburger Str.  
 Nähe Hauptbahnhof  
 Bei sofortiger Kasse hohen Rabatt

Die **Nationalsozialisten** haben sich bei der Stadtverordnetenwahl außerhalb der großen gemeinsamen Front des hallischen Bürgertums gestellt. Da eine **Splittterpartei** als solche im **Stadtparlament** ohne jeden Einfluß ist - sie kann aus eigener Kraft nicht einen Antrag durchsetzen, in keinem Ausschuß und keiner Deputation vertreten sein, - werden sich also die **Nationalsozialisten** an die **Kommunisten** anlehnen. Denn der einzige **Nationalsozialist** im bisherigen Stadtparlament, Herr Dr. Schunke, hat fast ausnahmslos mit den **Kommunisten** gegen den Ordnungsblock gestimmt.

Das nationalsozialistische Wirtschaftsprogramm ist kommunistisch: unentgeltliche Enteignung aller Grundstücke, die zu öffentlichen Zwecken gebraucht werden, Festsetzung einer Höchstgrenze für den Privatbesitz. Das Mehr wird unentgeltlich enteignet.

**Wer nationalsozialistisch wählt, unterstützt also die Kommunisten!**

Die Liste der Bürgerlichen Arbeitsgemeinschaft vereinigt alle im hallischen geistigen und wirtschaftlichen Leben führenden Organisationen, Parteien und Verbände.

**Also wählt**  
**Bürgerliche Arbeitsgemeinschaft**  
**(Einheitsliste Halle)** Liste



Wahlzeit: von 9-18 Uhr Wahllokale sind in der Freitagausgabe vom 15. November angegeben. Auskunfts erteilt die Geschäftsstelle, Ludwig-Wucherer-Str. 87, Tel. 25517. Amtl. Ausweis empfehlen wir zur Wahl mitzubringen. Wählt schon am Vormittag.



Raus der Stadt Halle zum 17. November.

Der 17. November 1929 hat in der Geschichte unserer Stadt eine besondere Bedeutung...

Auf unserer, germanischer Herkunft und Kulturstätte steht die Kirche von Giechstein...

Unter Leitung des Architekten Schwarz ist in verhandlungsmäßiger Zusammenarbeit ein einheitliches Ganzzes entworfen...

Gemeinsamen Rat und gemeinsame Tat wollen wir im Interesse des Volksganges für unsere Parlamente...

Immer klarer und deutlicher steht es unsere Zeit ein, daß ein Volk ohne die inneren Gaben und Kräfte des Evangeliums zu Grunde geht...

Manfred Roenneke.

„Opfer“ der Wahlen.

Auf die Sanitätskassen stürzten heute ein junger Mann, dem beim Ansteigen von Wahlpropagandazetteln ein Reitstiefel auf den Kopf fiel...

Weiteres Steigen der Einwohnerzahl.

Die Einwohnerzahl Halles ist im Monat Oktober 1929 um 732 Personen gewachsen und beträgt am 1. November 202.660 Personen...

Die Sterbefälle sind im Vergleich mit der einheimischen Bevölkerung für Oktober 1929 gegenüber...

zulamen, sind es im Oktober 1929 nur 47 gewesen; und die Sterbefälle der Einheimischen sind demgegenüber gefallen von 78 auf 94 pro Monat...

Ausländischer Blumentohl.

Der Wochenmarkt vom Sonnabend wieder vortier guten Betrach auf. Es gibt immer noch

Die Wahl entscheidet über Halles Zukunft!

Noch immer ist nicht überall die Wichtigkeit der morgigen Wahl erkannt. Es wird aber das Gefühl unserer Stadt für die nächsten vier Jahre entschieden...

Und trotz dieser Sachlage hört man noch gar zu oft das Wort: Dieser oder jener Kandidat gefällt mir nicht, ich gehe diesmal nicht zur Wahl...

Was das bedeutet, müßte eigentlich jeder wissen. Es gibt in Deutschland leider eine ganze Anzahl Gemeinden, die unter der roten Herrschaft stehen...

Es werden, Verschuldung, Vorkensjäger, Korruption und Mißwirtschaft.

Das mag sich jeder klar machen, der noch in Verachtung ist, aus irgendeiner Verzögerung heraus der Wahl fernzubleiben...

In der gestrigen „Saale-Zeitung“ waren

Bilge aller Art, die recht billig angekauft waren. Auch Preiselbeeren waren kurz angetrieben...

Wahlbürgerliche Arbeitsgemeinschaft (Einheitsliste Halle) Liste 21

noch einmal sämtlich 104 Wahllokalen ausgeführt. Suche Dir das Wahllokal für Deine Straße und Dein Haus heraus.

Nimm irgend einen amtlichen Anweisung mit ins Wahllokal. Nimm auch einen Bleistift mit zum Ankreuzen Deiner Liste.

Du bekommst im Wahllokal zwei Stimmzettel vom amtlichen Wahlleiter oder seinem Beauftragten.

Kreuze für die Stadtverordnetenwahl den Vorschlag der Bürgerlichen Arbeitsgemeinschaft Nr. 21 an.

Gehe möglichst früh zur Wahl. In den späteren Stunden ist der Anbruch zu groß und Du müdest antreten.

Du siehst, die Mühe ist nicht groß, die Dir ausgemittelt wird. Für die kleine Mühe hält Du die Gemüß, daß Vertreter Deiner Anschauungen, Männer und Frauen Deines Vertrauens, in das Stadtparlament einziehen und daß auf dem Ratstisch eine Politik gemacht wird...

Darum wähle die Liste 21, auf die dich zahllose große Verbände und Gruppen geeinigt haben.

Die Stadt im Grünen.

Gartenanlagen durchziehen die Gartenstadt Gesundbrunnen.

Der immer vorwärtschreitende Ausbau unserer Siedlungen im Süden, vornehmlich der neuerbauten Gartenstadt Gesundbrunnen, die für etwa 18.000 Einwohner berechnet ist, macht es notwendig, auch an die gärtnerische Ausgestaltung der Siedlungsstadt heranzugehen...

ein Zummel- und Turnplatz für die Hülschüler

erzichtet. Er soll so angelegt werden, daß die Kinder, die dort spielen, auch körperlich und geistig weiterentwickelt werden...

sein. Die Hülschule schiebt zwei große Flügel vor das Hauptgebäude und schließt mit ihnen einen Hof ein. Der Hof vor dem Hof wird angelegt in Rasenflächen und ein Schmuckbeet...

ein Höhenunterschied von etwa sechs Metern. Dieser wurde durch die gärtnerische Anlage überwunden werden.

Am 1. Januar — zu diesem Termin soll die Hülschule fertig sein — will man die Gartenanlage vor der Schule fertiggestellt haben.

Zwischen Stadion und Laufferweg wird ein Uebereingang geschaffen werden zu dem Grünfreizeit, der vom Stadion südlich bis zur Stadtgrenze sich erstreckt soll.

Ein großer öffentlicher Spielplatz errichten und Anspielplätze mit Sitzgelegenheit.

lich nur einen Verkehrsweg als Verbindung zur Böhmischer Straße darstellen.

Das Hinterland der Gartenvorstadt am Gesundbrunnen wird

der 500 Meter lange und etwa 100 Meter breite Grünflanzengürtel sein.

Der Streifen hat zunächst, an die angrenzenden Häuser angelehnt, eine Reihe Schrebergärten an jeder Seite in 30 Meter Breite. Es sollen dauerhafte Bepflanzungen sein...

Man wird zunächst den Grünstreifen, bis er eine gewisse Größe und damit Widerstandsfähigkeit erhalten hat, einzäunen. Später fällt die Einzäunung vielleicht ein bunteres Gepräge hierher erhalten...

Der 1/2 Kilometer lange Streifen wird durchgehend vom Waldendorfer Weg, Er wird sich später auch über den Schul- und Straßenkomplex fortsetzen bis zur Stadtrandzone.

Hoher Gejelle.

In der Volksmannstraße wurde gestern ein älterer Mann, der eine Frau nach Hause begleiten wollte, von einem jungen Burlesken ohne jeden Anlaß überfallen und mit einem Schlag in die Kehle verletzt...

Voruntersuchung gegen Darius

Wegen der Fälschung der neunmährigen Ida Gehmbach aus Halle (Saale), wird gegen den am 10. Dezember 1899 in Blankendorf geborenen Arbeiter Darius beim hiesigen Landgericht die Voruntersuchung wegen Mordes und Seitensittlichkeitsverbrechen eingeleitet.

Autofahren.

Gestern gegen 7 Uhr stürzte auf der Seitziger Chauffee, etwa 200 Meter südlich der Straßeneigung Arbeiterstraße-Seitziger Chauffee, das Pferd eines einheimischen Pferdehändlers vor einem vorbeifahrenden Personentransport...

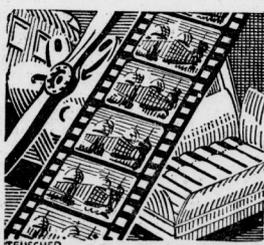
Beamtenauschuß der D. V. P.

Der Beamtenauschuß der Deutschen Volkspartei nahm nach eingehender Aussprache in seiner gestrigen Sitzung folgende Entschließung einstimmig an: „Der Beamtenauschuß der Deutschen Volkspartei fordert, daß sich ihre parlamentarischen Vertreter mit aller Kraft für die Unantastbarkeit der bisherigen Beamtenrechte einsetzen.“

Wir verweisen im übrigen auf die Anzeige in der heutigen Ausgabe. Ende Rühlschule. In der zweiten Hälfte des November tritt Otto Sauer, ein Berliner Experimentalphysiologe auf. Seine Experimente, seine Laub- und Zäufungs-funktionären erregen überall große Interesse.

Schleuse Trotha.

Der Unterbau der Schleuse Trotha zeigte heute einen Wasserlauf von 1,20 Meter. Die Saale ist seit gestern um 1 Zentimeter gefallen.



Alle Götter Griechenlands

interessieren die heutige Generation weniger als ein Weltmeister, ein glänzender Film und eine gute Zigarette. Darum sprechen wir nicht in mittelalterlichen Arabesken; wir lösen die Frage „wie sag ich's meinem Kunden“, indem wir die Wahrheit aussprechen: Tabake von so unerhörter Güte finden Sie nur in den Bulgaria-Zigaretten.

BULGARIA-KRONE die 5 Pfg. Zigarette, deren Qualität stets auf gleicher Höhe bleibt.



Gesamtsitzung der Handelskammer.

Am Donnerstag, den 21. November 1929, vormittags 11 1/2 Uhr, findet eine öffentliche Gesamtsitzung der Industrie- und Handelskammer zu Halle a. S. statt...

- 1. Öffentliche Anstellung und Beibehaltung eines Sachbearbeiters.
2. Ausschreibung des Mitgliebes, Beschäftigung über eine Erprobungszeit.
3. Änderung der Ordnung für das Schiedsgericht...

Neuerwerbungen der Universitäts-Bibliothek.

Diese Bücher stehen vom 18. bis 23. November im Verkauf aus:

- Bömer, A.: Bibliographisches Handbuch der Zeitungswissenschaft. Leipzig 29. - Teilhaber, R. A.: Geologie. Segus und Groß. Berlin 29. - Krenz, J.: Religion in Kunst. Lübben 29. - Fagobius eines Großschiffbauers. 2. Auflage. Berlin 29. - Braunsfeld: Verwaltungsgesetze f. Preußen. Neu herausg. v. Dresch u. Vossler. 24. Aufl. Bd. 1. Berlin 29. - Giese, Fr.-J.: Hofmann: Das Verhalten der deutschen evangelischen Landeskirchen. Bd. 1 u. 2. Berlin 29. - Nombert, R.: Volkswirtschaftslehre. Jena 29. - Burdach, M.: Das Stadtrecht zu Stahlfagen als Quelle für die Rechtsvergangenheit. Leipzig 27. - Kankelet, D.: Die Linienbuchdruckerei als zeitgenössisches und historisches Beispiel. München 29. - Deutliche Verfallsgeschichte vom 15. Jahrh. bis zur Gegenwart. 3. Aufl. Leipzig 28. - Raab, A.: Die Hamburger sozialistische Presse im Dritten Reich. 2. Aufl. Leipzig, 2. u. 3. Aufl. Leipzig 28. - Kofke, M.: Wärme- und Wärmearbeitsmaschinen. Leipzig 29. - Zambor, K.: Seidenbau- und Seidenindustrie in Italien. Berlin 29. - Illustrierte Geschichte der deutschen Revolution. Berlin 29. - Kuntz und Kultur von Bern. Berlin 29. - Sauer, J.: Fortschritt. 8. Aufl. Bd. 1. Berlin 29. - Le Brévère de Philippe le Bon. Texte et Planches. Paris 29. - Coder Gisle. Prag. v. Chr. Döfler. Berlin 29.

Wiedereinweihung der Bartholomäuskirche.

Die Wiederherstellungsarbeiten in der Bartholomäuskirche sind so weit geendet, daß am kommenden Sonntag die Wiederweihung stattfinden wird...

Wochenplan des Stadttheaters.

Heute, Samstag, 'Edmunda, der Dubeledschepfer'; Sonntag 10 1/2 Uhr 'Aufgang zur Herrlichkeit'; 10 1/2 Uhr 'Jar und Zimmermann'; Montag 'Der arme Heinrich'; Dienstag 10 Uhr 'Die Entführung des Heinrich'; Mittwoch (Wahltag) 10 1/2 Uhr zum letzten Male 'Wienitz'; Donnerstag 'Wort'; Freitag 'Der Mann, der einen Mann änderte'; Samstag, den 23. November 'Der arme Heinrich'; Sonntag 10 1/2 Uhr 'Königsfinder'.

Im Thalia-Theater geht am kommenden Sonntag Edgar Wallace Schauspiel 'Der Mann, der seinen Mann änderte' als Eröffnung...

Die Wetterlage.

Ganz Deutschland liegt noch unter Wolken. Die Abkühlung ist weit vorgeschritten, das Freitagabend im Hinblick auf die Freitagabend als Folge der Wolkenbildung am Sonntag...

Barometrisches Wetter bis 17. November, abends. Ganz Deutschland liegt noch unter Wolken. Die Abkühlung ist weit vorgeschritten...

Und wiederum „Halleria-Geflügelsschau“

Eröffnung in der Ausstellungshalle am Rohplatz.

Da sind sie wieder verarmt, die „Dud-Dud“ und „Gad-Gad“ in der schon herbergeleiteten, heißen Ausstellungshalle am Rohplatz...



Die deutsche Geflügelsschau zeigt sich hier auf einer Höhe, die das Herz erfreut.

Das Herz erfreut. Das Deutschland ist vor allem ein reiches, natürlich die Provinz Sachsen, Thüringen, Preußen...

Die deutsche Geflügelsschau zeigt sich hier auf einer Höhe, die das Herz erfreut. Das Deutschland ist vor allem ein reiches, natürlich die Provinz Sachsen, Thüringen, Preußen...

Die Eröffnung.

Mit einer kurzen Ansprache vor einem kleinen Kreise geladener Gäste übergab der 1. Vorsitzende des Hallischen Ornithologischen Vereins...

Kriegsopfer und Sozialdemokratie.

Der 17. November, der Tag der Kriegsmahnung. An diesen Tagen kommt für Kriegsopfer Beweisen, daß ihr Gedächtnis nicht als Schicksal vergessen sein darf...

Die Sozialdemokratie kann, nach dem was sie sich innerhalb der letzten Zeit geleistet hat, bestimmt nicht auf die Stimmen der Kriegsopfer rechnen, denn die Sozialdemokratie hat ihre Interessen und die eigenen parteipolitischen Ziele wegen verraten.

Der Vorsitzende des Reichsbundes der Kriegsbeschädigten, Ehr. Pfänder (Soz.) sagte am 12. Dezember 1927 in einer Reichsbundversammlung in Breslau, noch einem u. a. B. umherprobierten Bericht der Volkswacht für 'Erfolger'...

Einfraktion, Absau und Rentenquese. Das wahre Gesicht der Sozialdemokratie zeigte sich durch den Artikel des Reichstagsabgeordneten, Hauptverwaltungsamtsdirektor Hoffmann, in dem dieser Reichsbundführer sich äußert...

Arbeits am Ehren! Vor das Schicksal der Genossen hätte Kriegsopfer wohl auf Kampf bei der Lösung, Kampf gegen alle Verhältnisse...

FURNICULUS

demokratie, alle Stimmen für bürgerliche Parteien und die bürgerliche Arbeitsgemeinschaft (Einheitsliste Halle) Nr. 21.

4. Wahlversammlung für die Einheitsliste.

Im Stadthausgebäude hielt gestern Abend die Bürgerliche Arbeitsgemeinschaft ein Wahlversammlung für die Einheitsliste ab...

Dem Hochamt und der Stadt dankt der Redner für die Vergabe und zweifelhafte Berücksichtigung der Ausstellungshalle, des ehemaligen Treibenbahndepot, für die Schau...

Die Bürgerliche Arbeitsgemeinschaft (Einheitsliste) hat auf Grund des Mehrschicks allen Wählern und Wählerinnen eine besondere Wahlversammlung einberufen...

Die Bürgerliche Arbeitsgemeinschaft (Einheitsliste) hat auf Grund des Mehrschicks allen Wählern und Wählerinnen eine besondere Wahlversammlung einberufen...

Die Bürgerliche Arbeitsgemeinschaft (Einheitsliste) hat auf Grund des Mehrschicks allen Wählern und Wählerinnen eine besondere Wahlversammlung einberufen...

Die Bürgerliche Arbeitsgemeinschaft (Einheitsliste) hat auf Grund des Mehrschicks allen Wählern und Wählerinnen eine besondere Wahlversammlung einberufen...

Die Bürgerliche Arbeitsgemeinschaft (Einheitsliste) hat auf Grund des Mehrschicks allen Wählern und Wählerinnen eine besondere Wahlversammlung einberufen...

Die Bürgerliche Arbeitsgemeinschaft (Einheitsliste) hat auf Grund des Mehrschicks allen Wählern und Wählerinnen eine besondere Wahlversammlung einberufen...

Die Bürgerliche Arbeitsgemeinschaft (Einheitsliste) hat auf Grund des Mehrschicks allen Wählern und Wählerinnen eine besondere Wahlversammlung einberufen...

Die Bürgerliche Arbeitsgemeinschaft (Einheitsliste) hat auf Grund des Mehrschicks allen Wählern und Wählerinnen eine besondere Wahlversammlung einberufen...

Die Bürgerliche Arbeitsgemeinschaft (Einheitsliste) hat auf Grund des Mehrschicks allen Wählern und Wählerinnen eine besondere Wahlversammlung einberufen...

Die Bürgerliche Arbeitsgemeinschaft (Einheitsliste) hat auf Grund des Mehrschicks allen Wählern und Wählerinnen eine besondere Wahlversammlung einberufen...

Die Bürgerliche Arbeitsgemeinschaft (Einheitsliste) hat auf Grund des Mehrschicks allen Wählern und Wählerinnen eine besondere Wahlversammlung einberufen...

Die Bürgerliche Arbeitsgemeinschaft (Einheitsliste) hat auf Grund des Mehrschicks allen Wählern und Wählerinnen eine besondere Wahlversammlung einberufen...

Die Bürgerliche Arbeitsgemeinschaft (Einheitsliste) hat auf Grund des Mehrschicks allen Wählern und Wählerinnen eine besondere Wahlversammlung einberufen...

Die Bürgerliche Arbeitsgemeinschaft (Einheitsliste) hat auf Grund des Mehrschicks allen Wählern und Wählerinnen eine besondere Wahlversammlung einberufen...

Die Bürgerliche Arbeitsgemeinschaft (Einheitsliste) hat auf Grund des Mehrschicks allen Wählern und Wählerinnen eine besondere Wahlversammlung einberufen...

Die Bürgerliche Arbeitsgemeinschaft (Einheitsliste) hat auf Grund des Mehrschicks allen Wählern und Wählerinnen eine besondere Wahlversammlung einberufen...

Die Bürgerliche Arbeitsgemeinschaft (Einheitsliste) hat auf Grund des Mehrschicks allen Wählern und Wählerinnen eine besondere Wahlversammlung einberufen...

Die Bürgerliche Arbeitsgemeinschaft (Einheitsliste) hat auf Grund des Mehrschicks allen Wählern und Wählerinnen eine besondere Wahlversammlung einberufen...

Die Bürgerliche Arbeitsgemeinschaft (Einheitsliste) hat auf Grund des Mehrschicks allen Wählern und Wählerinnen eine besondere Wahlversammlung einberufen...

Die Bürgerliche Arbeitsgemeinschaft (Einheitsliste) hat auf Grund des Mehrschicks allen Wählern und Wählerinnen eine besondere Wahlversammlung einberufen...

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.

durch zu häufiges Raufieren überanregt. Für den erstgenannten Zweck bringt man ein ...

Ein D.V.-Filmmittwoch für Groß und Klein.

Ein Filmmittwoch bereite zum ersten Male im ...

Die Schicksalstüme einer Familie, das ihr Eigentümliche, zu erkennen, zu entwickeln.

Nach lebhafter Ansprache gab der Redner in ...

am 23. für J. Einigungstage bitte einhalten!

Der Ratmann am Sonntag beginnt 10.30 Uhr ...

Capitol.

„Stärker als das Gesetz aber ist die Liebe!“ ...

Auch Kleingeldern lindern Not.

Am 14. d. M. hielt die Wohltätigkeits-Vereinigung ...

Im Angelegenheit veröffentlicht heute der Magistrat eine Steuerermäßigung für die am 11. Nov. 15. November fällig gemessenen Steuern, Gebühren und Schulgebühren.

Der Kreis Arbeitgemeinschaft für Spruchstunde ...

Der Leipziger Chauffeurmörder verhaftet?

Mezeburg. In Frankfurt wurde ein junger Mann verhaftet, der im Verdacht steht, den Mord in Leipzig an dem Chauffeur Wädig ...

„Frau im Mond“

von Thea von Harbou und Fritz Lang. Festvorstellung im Max-Theater alle Premieren.

Das ganze Komödie wie ein einem kritischen ...

Die literarische Darstellung familientypischer Stoffe.

Mit der fortschreitenden Ausbreitung der Familientypologie, die in Mitteldeutschland ...

Reinhold Wittlich. Nach wie vor finden jeden Mittwoch nachm. die beliebten Konzerte des ...

Waldfeld-Theater. Heute abend 9 Uhr ist die Premiere der großen Wiener Komödie ...

Der gutgedachte Familientisch

Der von Dr. R. C. C. (Hamburg). Wenn wir durch die Wälder ...

Öffentliche Volkshochschule. Samstag, 16. Nov., abends 8 Uhr, im „Schiffbau“, ...

Öffentliche Volkshochschule. Samstag, 16. Nov., abends 8 Uhr, im „Schiffbau“, ...

Öffentliche Volkshochschule. Samstag, 16. Nov., abends 8 Uhr, im „Schiffbau“, ...

Öffentliche Volkshochschule. Samstag, 16. Nov., abends 8 Uhr, im „Schiffbau“, ...

Öffentliche Volkshochschule. Samstag, 16. Nov., abends 8 Uhr, im „Schiffbau“, ...

Öffentliche Volkshochschule. Samstag, 16. Nov., abends 8 Uhr, im „Schiffbau“, ...

Öffentliche Volkshochschule. Samstag, 16. Nov., abends 8 Uhr, im „Schiffbau“, ...

Öffentliche Volkshochschule. Samstag, 16. Nov., abends 8 Uhr, im „Schiffbau“, ...

Öffentliche Volkshochschule. Samstag, 16. Nov., abends 8 Uhr, im „Schiffbau“, ...

Öffentliche Volkshochschule. Samstag, 16. Nov., abends 8 Uhr, im „Schiffbau“, ...

Öffentliche Volkshochschule. Samstag, 16. Nov., abends 8 Uhr, im „Schiffbau“, ...

Öffentliche Volkshochschule. Samstag, 16. Nov., abends 8 Uhr, im „Schiffbau“, ...

Öffentliche Volkshochschule. Samstag, 16. Nov., abends 8 Uhr, im „Schiffbau“, ...

Öffentliche Volkshochschule. Samstag, 16. Nov., abends 8 Uhr, im „Schiffbau“, ...

Öffentliche Volkshochschule. Samstag, 16. Nov., abends 8 Uhr, im „Schiffbau“, ...

Öffentliche Volkshochschule. Samstag, 16. Nov., abends 8 Uhr, im „Schiffbau“, ...

Öffentliche Volkshochschule. Samstag, 16. Nov., abends 8 Uhr, im „Schiffbau“, ...

Öffentliche Volkshochschule. Samstag, 16. Nov., abends 8 Uhr, im „Schiffbau“, ...

Öffentliche Volkshochschule. Samstag, 16. Nov., abends 8 Uhr, im „Schiffbau“, ...

Öffentliche Volkshochschule. Samstag, 16. Nov., abends 8 Uhr, im „Schiffbau“, ...



So urteilen unsere Kunden über Mercedes-Benz Typ „Stuttgart“.

- ... noch nie ein gleiches Gefühl der Sicherheit und Überlegenheit gehabt ...
... in meiner langen Fahrpraxis noch keinen Wagen gefahren, mit dem ich ohne Anstrengung und Ermüdung so große Strecken angenehm zurücklegen konnte ...
... zu dieser Idealtype für den Selbstfahrer kann ich Sie nur beglückwünschen ...
... von meinem Wagen, seiner Leistung und Zuverlässigkeit wirklich begeistert ...

In die uns vorliegenden unzähligen Kundenbriefe geben wir stets gern Einblick! DAIMLER BENZ AKTIENGESELLSCHAFT: Verkaufsstelle Halle (S.), Magdeburger Straße 59 :: Fernspr. 509 21



Weitere Distanzermäßigung in Neuport.

Die Neuporter Distanzermäßigung hat am Donnerstag ihren Distanz von 5 auf 4 1/2 Prozent ermäßigt...

Distanzermäßigung der Niederländischen Bank. Amsterdam, 15. November. Die Niederländische Bank hat den Distanz von 5 Proz. auf 4 1/2 Proz. herabgesetzt.

Für Deutschland in erster Linie das weitere Verhalten der Bank von England von Bedeutung, auf die Frage, ob der englische Distanz entsprechend dem amerikanischen Beispiel ebenfalls herabgesetzt werden soll...

Aufkündigung der Lohnkafie im Braunkohlenbergbau.

Am Freitag fanden in Halle die Verhandlungen über die von den Gewerkschaften geforderten Fortsetzungen zum Lohnvertrag im mitteldeutschen Braunkohlenbergbau statt...

Geppinger Werke A.G. in Creppin.

In der außerordentlichen Generalversammlung, in der ein Aktienkapital von 1.896.100 M. vertreten war wurde dem zurücktretenden vier Mitgliedern des Aufsichtsrats Entlohnung erteilt...

Zuckerfabrik Glauzig.

In der obersten Hauptversammlung für das an 31. Mai ablaufende Geschäftsjahr 1928/29 erklärte der Vorstand, dass die Zuckerfabrik Glauzig in der Saison 1928/29 sehr fröhlich gearbeitet hat...

Berliner Börse vom 15. November

Table with columns: Deutsche Anleihen, Industrie-Aktien, and various stock prices for companies like Accumulat-Fabr., Adersleben, etc.

Anlagebörsen Aktien verblieben wurde. Generaldirektor Romm-Nat Dr. Reibel führte a. G. aus, dass das Geschäftsjahr durch die außerordentlich günstigen Verhältnisse...

Berger A.G. Lehrlinge in Hannover. Die mitgeteilte Nachricht, in auf dem Best in Hannover (Sauer Werke), das hauptsächlich Nadeln herstellt...

Weizen geerntet.

Die Ernte des Weizens in Deutschland ist fast beendet. Von Auslande waren höhere Preise gemeldet, während von Argentinien wenig Veränderung berichtet wurde...

Berliner Produktbörsen vom 15. November.

Table listing prices for various commodities like flour, oil, and other goods.

Vorkurse der Berliner Börse vom 16. November

Table listing pre-market prices for various stocks and commodities.

Leipzig Börse vom 15. November.

Mitteltel von Bankhaus H. F. Lehmann, Halle. Alig. D. Cred.-A. 116,75 Casselet Jutesp. 205,00...

Leipzig Börse vom 16. November.

Table listing market prices for Leipzig, including various stocks and commodities.

Wollwaren- und Textilwaren in Berlin vom 15. November.

Table listing prices for wool and textile goods in Berlin.

Wollwaren- und Textilwaren in Berlin vom 16. November.

Table listing market prices for wool and textile goods in Berlin.

Wollwaren- und Textilwaren in Berlin vom 16. November.

Table listing market prices for wool and textile goods in Berlin.

Wollwaren- und Textilwaren in Berlin vom 16. November.

Table listing market prices for wool and textile goods in Berlin.

Wollwaren- und Textilwaren in Berlin vom 16. November.

Table listing market prices for wool and textile goods in Berlin.

Wollwaren- und Textilwaren in Berlin vom 16. November.

Table listing market prices for wool and textile goods in Berlin.

Schwächer.

Berlin, 16. Nov. (Eigene Drahtmeldung). Die Berliner Börse vom Sonnabend eröffnete auf Auslandsabgaben schwächer. Svenska dagegen fest.

Halle Börsen vom 16. November.

Table listing market prices for Halle, including various stocks and commodities.

Wollwaren- und Textilwaren in Berlin vom 15. November.

Table listing prices for wool and textile goods in Berlin.

Wollwaren- und Textilwaren in Berlin vom 16. November.

Table listing market prices for wool and textile goods in Berlin.

Wollwaren- und Textilwaren in Berlin vom 16. November.

Table listing market prices for wool and textile goods in Berlin.

Wollwaren- und Textilwaren in Berlin vom 16. November.

Table listing market prices for wool and textile goods in Berlin.

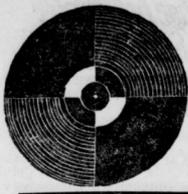
Wollwaren- und Textilwaren in Berlin vom 16. November.

Table listing market prices for wool and textile goods in Berlin.

Wollwaren- und Textilwaren in Berlin vom 16. November.

Table listing market prices for wool and textile goods in Berlin.





# Die Schallplatte

HALBMONATSBEILAGE DER SAALE-ZEITUNG

## Gustav Uhlig

untere Leipziger Straße  
Gegründet 1859

Anerkannt gute Bezugsquelle für  
Sprechapparate und  
Schallplatten aller Art

## Neue Schallplatten.

Eine der schönsten Wagner-Operetten ist zweifellos die zum Parfüm. Diese feierlich-zellige Musik ist wohl für jeden musikalisch Empfindenden, ob er nun pro oder contra Wagner ist, ein tiefes Erlebnis. Das Spiel enthält sieben der wichtigsten Motive der Oper, darunter das feste, martige Glaubensmotiv (es-as-g-f-es-f-g) und das Oratorium. Die Blasinstrumente treten stark in den Vordergrund, während die Geigen das Ganze zurückhaltend umfassen.

Wir hören das Werk auf Electrola G. 3. 226 27 von dem Dirigenten der Berliner Staatsoper unter der erprobten Hand des Dr. Carl Fuld, der vor kurzem sein 70. Lebensjahr vollendete. Spiel, Aufnahme und Wiedergabe

**Piano-Ritter**  
Größte Auswahl in  
Schallplatten  
und  
Sprechapparaten  
aller führenden Marken  
C. Rich. Ritter, Pianofabrik  
Leipziger Straße 73.

stellen auch den höchsten Anforderungen nichts igentlich und so ist hier etwas entstanden, das ungetrübte Freude bereitet.

Professor Max von Schilling bringt uns mit großem Symphonieorchester der Staatskapelle, Berlin die Ouvertüre zu Symon von Balthasar. Sie wird sehr oft gespielt, nicht leicht zu oft, denn viele Unberufenen wagen sich daran und können einem den Gesang gründlich verderben. Nun ist man in der Lage, diese Musik fehlerlos und mehr als das, musikalisch durchdringt, indem auf seinem Grammophon zu hören. Und der Satz wird wahr: Dieser ist ein gutes Grammophon als eine ideale Kopie. Parlophon 1456.

Mozarts Symphonie in D-Dur, entstanden im Jahre 1788, ist sicher nicht sein reifstes Werk, es wird erst gefordert durch die Symphonien.

## Schallplatten

aller führenden Marken  
Größte Auswahl am Platze

## Lüders & Olberg

Leipziger Straße 30

die zwei Jahre später entstanden. Aber trotzdem, es ist interessant. Das unergründliche Genie Mozarts, dem die Melodien nur zu folgen, spricht sich jedem Satz. Wer kann und konnte vorher ihm nicht zu grasdiele Genese Melodien bringen, wie sie das Allegro des ersten Satzes hat und wer ein so verpönte, in Harmonien schwebendes Andante? — Auch wer noch nicht die Symphonie im Konzertsaal gehört hat, kennt Teile aus ihr, denn am ebengenannten Allegro wird häufig in Orchesterkonzerten, zur Unterhaltung eines Zimmers, gespielt.

Das Wiener Musikarmonische Orchester unter Erich Kleiber bringt uns das Werk auf Electrola G. 3. 225 27. Den Wienern scheint diese Art der Musik besonders zu liegen, da sich im Prolettempo des Finale nicht ins Grenzenlose wagt, sondern durch Klarheit und Form stets für das Ohr angenehm bleibt. Orchester und Dirigent seien bedankt!

## Schallplatten

Odeon, Parlophon  
Beka und Columbia

## RITTER

im Ritterhaus

Von Mozart zu Richard Strauss ist ein weiter Weg. Ist Mozart der Vertreter einer längst vergangener Kultur, so stellt Richard Strauss mit großer Wertschätzung auf das Heute. Dort man Mozarts Melodien mit einem verjüngten Können an, so fühlt man sich doch bei Strauss zu Hause und als Mensch unserer Zeit. Ist Mozart ohne Gebundenheit in Formen nicht zu denken, dann scheint Strauss jede Form zu durchbrechen, weil er sie nicht braucht. Da ist seine Zurückhaltung beim Crescendo, seine im Tempo — die Töne wagen und überschreiten und scheinen den Raum zu sprengen. So ist der „Don Juan“.

Man hat sich eines der besten Orchester verschrieben und zwar das der Staatsoper, Berlin und die für dieses Werk, besten Dirigenten, den Komponisten, Richard Strauss selbst. Er reißt das Orchester mit, befecht es, wie er es beim „Till“ getan hat und macht die Kapelle zum Träger und Träger seiner Idee und seines Genies. Wir wünschen den Platten Gramophon 66 902/903 die Verbreitung, die sie verdienen.

Die Grammophon G. 3. bringt uns diesmal den „Jar und Zimmermann“ von Vorkina als Kurzeoper. Sie ist in üblicher gefeilter Art durchgeschritten und die Gesangspartien

## Die Schallplatte

für jeden Geschmack enthält mein reichhaltiges Lager der Marken Gramophon, Odeon, Elektrola, Beka, Parlophon, Columbia. Zur ungestörten Auswahl stehen Ihnen 8 neue Räume zur Verfügung.

Meine Sprechapparate sind hervorragend im Ton und Auslieferung  
Rannische Straße 15

## H. Propheze

„Tromba“ und „In einer düsteren entlegenen Stadt“ aus dem „Nigolito“.

Auf diesen gemächlichen Chor folgt der vorzügliche Männerchor des „Berliner Scherzgesellschafters“. Er läßt die Unberufenen und nicht gar so oft gehörten Straußmaler „Hinterleben“ und „Wein, Weib, Gesang“ hören. Gut im Abstimmen mit ausdrucksreichem Crescendo und Decrescendo. Brandl Odeon 6780.

Odeon 27 072: „Hägenbaron“ (Hoh. Strauß) das Verheißene und den Garaus (her die Hand, es muß ja sein) und aus jeder Operette „Mein Aug bewacht“. Der Garbas, geungen von Franz Wolff vom Opernhaus Frankfurt a. W. spricht vor Liebermut und Wollers Tenor brilliert. Auf der Rückseite finden wir neben Walter Elsa Roschman und Emma Balth. Der Sopran wird in der Höhe etwas scharf und wird manchmal vom Hörer, der ganz aus sich herausgeht, ein wenig totgemacht. Er hätte vielleicht etwas Mäßigkeit nehmen sollen und Zurückhaltung aben. Jedoch entschädigt der Garbas reichlich für die kleinen Schwächen der Rückseite.

Ein Potpourri aus Raimons melodiöser Operette „Gräfin Mariza“ bringt uns Odeon 6782. Geopfert wird es von einem vorzüglichen Soubrette, das leider keinen Namen verzeichnen. Wir hören die folgenden Stellen: „Wenn der Abendwind, durch die

## Schallplatten Elektrolas

alle führenden Marken, reichste Auswahl  
ständiger Eingang von Neuheiten

## B. Döll Pianohaus

Gr. Ulrichstr. 33 34

Platte fein. Im großen Ganzen ist diese Ziel-laufantenne eine runde Zeitung.

Gute Klavierplatten sind stets erwünscht. Spielt man dieses Instrument nicht selbst, so hat man es gern in der liebsten naturgetreuen Wiedergabe auf der Sprechmaschine, ist man aber zusehender hier. Auch, dann bieten die Platten einen guten Anstoß zum richtigen Leben. Wir hören auf Columbia 2321 die „Hinterbänken“ von Schumann. Johann Schumann, Johann Davies, eine englische Pianistin, hat am Anfang. Seine Fingerarbeit wird geboren, aber tiefes, warmes Gestalt unter aus den Tönen und läßt die reichenden Hinterbänken vor unserem geistigen Auge stehen. Johann Davies hat einen weichen, man möchte sagen, französischen Ansichts, und die Melodien unseres Schumann gewinnen unter ihrer Händen traumendes Leben. — In dieser Platte ist wieder einmal die Dolganadel unerlässlich. Sie scheint sich in Halle noch nicht eingebürgert zu haben, ich meine sie jedenfalls nicht bekommen. Man beachte seinen Witz, der über die Solange, bis er sich diese Nadel anschafft, die aber etwas teurer sind als Metallnadeln, dafür aber einige Male neuanschafft werden können und so eine große Anzahl von Platten spielen. Gerade bei Geigen, Klavier, und a. z. auch

„Basta geht“ mit dem schönen Refrain „Grüß mir die Kähen, die reichenden Frauen, im schönen Wien“ (hier an geschwind im Tempo genommen) und das bekannte „Komm Zigeuner“, letzteres wird sehr weich und lyrisch gespielt, wie es sein muß, mit guter Prämisse. Alles in allem eine erfreuliche Angelegenheit.

Ein unterhaltsames Potpourri hat Carl Zimmer zusammengestellt. Es heißt „Wald“ und führt uns über die „Vinea Gloden“, „Erklingen zum Tange die Geigen“, zu einem barockischen Soubrette mit „Tanz“ und allem Drum und Dran an den Tischen aus dem Schwarzenwald und schließt in ein paar flotten Galoppplätzen. Das Ganze wird umfassen von Glöckchen, Vogelstimmen, Musikinstrumenten usw. als ein richtiges, bunteres Musikgenieße, geschmackvoll von Paul Godwin mit seinem Künstlerensemble gespielt. Odeon 27 146.

Maria Schlemmer ist tot, aber ihre Stimme lebt — sie ist sich selbst auf der Schallplatte und wir hören sie wieder sprechen. Voll dramatischer Ausdruckskraft im „Wien der Strauß“ aus dem „Maskenball“ von Verbi, hell und rein in den Höhen; erfüllt mit düsterer Tragik in „Der ist der grauenvolle Ort“ aus der gleichen Oper. Prachtvoll ist auch die

## Schlager-Platten

aller führenden Marken  
auf Lager,  
— Ersatzteile —  
**K. Möller**  
Schmeerstraße 1

muffelartige Unternehmung des Orchesters der Staatskapelle, Berlin. Parlophon 1467.  
Auf Electrola 272 kräftig und der Sopran der Jertica erzeugen. Sie singt aus „Zahs“ (Mojstet) „Die Liebe ist eine leise Tugend“ und aus „Zosca“ „Nur der Schönheit“. Es ist nicht Venus zu sagen, die Jertica ist nach wie vor ganz auf der Höhe.

Und nun Richard Tauber! Auf Odeon 445 aus „Maretta“ seine Olanmannen: „Frauen, ihr macht uns das Leben schön“ und „Wer immer eine Frau nur küßt“. Steht Tauber in persona auf der Bühne, man hat ein Drama mit heiligem Rhythmus erbeten, mit der Schallplatte ist das einleuchtend. Man legt sie noch einmal auf.  
Folgt Al. Solon auf Brunswick 1401. Er singt aus dem Tontill „Say it with songs“ das „Alles was ich kann“ und „I can't wait“, welches in seiner einzigen Art, die ihn immer

## Musikapparate Schallplatten

Größe Auswahl, Parlophon, Beka, Columbia  
Günstige Zahlungsbedingungen!  
Fadenschicht Jul. Kegel  
Steinweg 53

nachmachen kann und sein melodisches Vollen bringt er auch wieder unter.

Das Valentin-Orchester Peter Willo spielt auf Brunswick 67 000 den russischen Marsch „Großen Iff“ und „On the embankment of Vandalia“, ein russisches Walzer. Spiel und Wiedergabe sind tadellos.

Etwas ganz Schönes bietet Electrola 1478. Sphärenmusik erzeugt von Jesse Crawford auf der Würtlicher Orgel. Unvollständig, traumhaft wunderbar schön ist „A dream“ (Schlafend) nehmen oder wenigstens pianissimo-Nebel, Müdigkeit, Amara! ein Fortritt.  
Kauf man sich Electrola 1484, so schließt man am besten mit einer Klappe. Man hat erstens das herrliche Tanzorchester Walter Weber und zweitens den nicht minder berühmten „Hinterbänken“ Rudolf Engel, der „Seine rote Hosen“ und „aus kalterterre ins geliebte Ohr geflütert“.

## Ständiger Eingang von Neuheiten in Schallplatten

Parlophon, Odeon, Columbia  
und Beka

F. Bartels (Oth. Fritz Engel)  
Leipziger Straße 65  
Fernsprecher 22307

Von Electrola 1472 kann man das gleich behaupten. Wieder Alfons Eben, diesmal unterstützt von den Weintrauben Sponcators, die Wares Weber ebenfalls sind. „Ob Du glücklich bist“ und „Warum gehst Du trauer Mund nicht mir allein?“

Eine Platte für Kenner ist Parlophon 12 101. Wirta Wirtig hat aus der großen Ausstattungsgewerke „Die drei Musketiere“, „Hoffe die Polowuppen“ (Porträt) und „Ziti-pakt-pakt-pur“ (Dresden) bearbeitet. Er hat sozulegen aus letztem Weichsein prächtigen Champagner gemacht, aber wie gelangt — nur für Kenner.

Und zum Schluss noch flotte Märsche. Der eine heißt „Die Bomben und Granaten“ und ist von Wirta und der zweite „Hinterbänken-Marsch“ von Wirta. Das Grammophon-Was-Orchester spielt sie so, wie man Märsche eben spielen muß, laut, rhythmisch und in die Höhe gehend. Gramophon 22 716.

Offizielle  
Grammophon-  
Verkaufsstelle  
**A. Hermann Müller**  
nur Gr. Märkerstraße 3 (am Markt)  
Größte Auswahl in „Grammophon“ Schallplatten.  
Kostenlose Abgabe „Die Stimme seines Herrn“.



**Stadt-Theater Halle**  
 Seite Sonnabend  
 20-22.30 Uhr  
 Schwanda, der  
 Dübeldäpfeiler  
 Bühnenregie von  
 J. Weinberger  
 Sonntag  
 15.30-17.30 Uhr  
 Heringer  
 19.30-22.30 Uhr  
 3er und  
 Zimmermann  
 Komische Oper  
 von H. Vorping  
 Zahlung beil.  
 Stamm-Platz erb.

**Thalia-Theater**  
 Sonntag  
 20.00-22.30 Uhr  
 Der Mann, der  
 seinen Namen  
 änderte.  
 Schlußspiel von  
 G. Wallat

**Musikalien**  
**Arno Rammelt**  
 Barockstraße 12  
 langl. Miltarbelldr.  
 d. Fa. Retzh. Koch

**Auswärtige Theater**

**Capitol Theater**  
 Lichtspiel  
 Leuchtstraße Nr. 1 Fernruf 334 40  
 Haltestelle Linie 4 und 10  
**Blutschande!**  
 173 SGB  
 Ein Film aus dem Leben. Nach einer  
 wahren Begebenheit. Im Beiprogramm  
**Schlachtenbummler!**  
 Beginn: 4.30, 6.10, 8.20

**Basthaus Reideburg**  
 Endstation der Linie 9  
 Sonntag, den 17. u. Montag  
 den 18. November  
**HB Kirmes**  
 An beiden Tagen ab 3 Uhr **Gr. Ball**  
 Für Spieltage u. Getränke ist bestens gesorgt.  
 Es ladet freundlich ein  
**Albert Einicke.**



**RAKETE**  
 Emil Reimers als Rekrut  
 Schnorrns - Oberkellner -  
 Duellant, sowie das schönste  
 aller Beiprogramme  
 Jeden Mittwoch **Sonderabend**

**Bürger von Unterröblingen wählt Liste Bürgerblock Petrak - Dietrich, Paul**

**Wegen Erbregerullerung bedeutend ermäßigte Preise**  
 der bestbewährten  
**Ritter-Pianos**

Nur eigenes Fabrikat.

Modell 1 . . . . RM. 950.-  
 Modell 2 . . . . RM. 1050.-  
 Modell 3 . . . . RM. 1200.-  
 Flügel 1 . . . . RM. 2000.-  
 Flügel 2 . . . . RM. 2200.-

Bequeme Raten nach Vereinbarung  
 Katalog frei.

Lassen Sie sich von an unübertroffenen Qualitäts-  
 und Preisvorteilen unserer Fabrikate überzeugen.

**Ritter, Piano-Fabrik**  
 Halle (Saale), Leipziger Straße 73

**SCHAUBURG**  
 Sonntag vormittag 11 1/2 Uhr  
**Fern im Süd**  
**das schöne Spanien**  
 Spanien ist voll fesseler Seelenscenen,  
 überström von hinreißender Schönheit.  
 Hier von nichts kennen, ist ein schwerer  
 Verlust, hi von zu vermissen, ist die Auf-  
 gabe dieses Films.  
 Ein Künstlerauge hat mit scharfem Blick  
 das Wertvolle, das künstlerisch Bedeuten-  
 die Seele des Landes erfasst und im Film  
 bildhaft und wirkungsvoll festgehalten.  
 Man ist selbst dabei, man reist durch  
 Spanien.  
 Der Film ist technisch vollendet, kinema-  
 tisch höchstehend und eine Kulturart.

Karten 1.-, 1.30, 1.80 und 2.30 RM. im  
 Vorverkauf bei Hothan und im Verkehrs-  
 büro „Roter Turm“, sowie an d. Theaterkasse.

Heute 8 Uhr  
**Tanz im blauen Saal**  
**SAALSCHLOSS**  
 Sonntag  
 blauer Saal, 1/4  
**Vas-Too**  
 Eintritt frei!  
 großer Saal, 1/4 Uhr:  
**Konzert**  
 Eintritt frei!  
 7 Uhr: **Ball**  
 Gr. Festsaal, blauer Saal mit neuer  
 Ausstattung. - Gesellschaftsräume  
 im 1. Stock f. Festlichkeiten aller Art

**Capitol Theater**  
 Lichtspiel  
 Leuchtstraße Nr. 1 Fernruf 334 40  
 Haltestelle Linie 4 und 10  
**Blutschande!**  
 173 SGB  
 Ein Film aus dem Leben. Nach einer  
 wahren Begebenheit. Im Beiprogramm  
**Schlachtenbummler!**  
 Beginn: 4.30, 6.10, 8.20

**Basthaus Reideburg**  
 Endstation der Linie 9  
 Sonntag, den 17. u. Montag  
 den 18. November  
**HB Kirmes**  
 An beiden Tagen ab 3 Uhr **Gr. Ball**  
 Für Spieltage u. Getränke ist bestens gesorgt.  
 Es ladet freundlich ein  
**Albert Einicke.**

**RAKETE**  
 Emil Reimers als Rekrut  
 Schnorrns - Oberkellner -  
 Duellant, sowie das schönste  
 aller Beiprogramme  
 Jeden Mittwoch **Sonderabend**

**URANIA**  
 Thaliaaal,  
 Montag, 18. November, 20 1/2 Uhr  
**Am Rande  
 des ewigen Eises**  
 Eine Filmexpedition ins Land der  
 Mitternachtsonne  
 Karten, auch für Nichtmitgliedern,  
 im Vorverkauf u. a. d. Abendkasse

**Haus der Landwirte**  
 Franzenstraße 8  
 Dienstag, den 19. November 1929  
**Gr. Schlachtfest**  
 I. V.: Artur Lösser

Im Logensaal, Albrechtstr. 6  
 Montag, 18. November, 20 1/2 Uhr  
**Liederabend von  
 Dorothy Detgen**  
 Sopran  
 Am Klavier: Coenraad v. Bos  
 Lieder von Schubert, Brahms,  
 Wolf  
 Konzertflügel: Steinhilber u. Sons,  
 Hamburg  
 Verleiher: B. Döll, Gr. Ulrichstraße  
 Karten 1.-3 Mk. bei H. Hothan

**ZOO**  
 Mein Saal ist noch an ver-  
 schiedenen Sonntagen in die-  
 ser Saison frei und gebe ich  
 denselben zu mäßiger Saal-  
 miete ab.  
 Restaurant Zoologischer Garten

**Zoologischer Garten**  
 Sonntag, den 17. November, nach-  
 mittags 4 Uhr und abends 8 Uhr  
**KONZERTE**  
 des Halleschen Sinfonie-Orchest.  
 Leitung: Benno Pitiz

**Café Freischütz**  
 Inhaber: H. Hartung  
 Heute Sonnabend  
**letztes Naturblumenfest**  
 Ende 4 Uhr Ende 4 Uhr  
 In der gebelzten Marktkirche  
 Sonntag, 20. November, 8 1/2 Uhr  
**62. Musikalische Vesper**  
 des verstärkten Stadtorgans.  
 Leitung: Karl Kienert.  
 Orgel: Stund-Rat Oskar Rebling.  
 Chöre von Brack, Franz, Schütz,  
 Cornelius, H. Wolf, W. Berger.  
 Orgelwerke von Bach und Liszt.  
 Eintrittsprogramme zu 0.60, 1.10 u.  
 2.10 Mk bei Hothan u. a. d. Kirchtür.

**Bergschenke**  
 Perle des Saaleales  
 Morgen Sonntag nachmittags  
 und abends  
**Künstler-Konzert**  
 Eintritt frei! H. Ricks.

**Ballhaus Wintergarten**  
 Magdeburger Straße 68  
 Morgen Sonntag, den 17. Nov.  
 ab 4 Uhr im großen Spiegelaal  
**Kirmesball**  
 Musik: Richardy-Band  
 Der Spiegelaal ist an Wochenenden  
 und einigen Sonntagen noch frei!

**Wo**  
 trinkt man bei anerkannt vor-  
 zügl. preiswerter Küche das  
 weltberühmte Kulmbacher  
 Exportbier, 1/2 Liter hell und  
 dunkel für 50 Pfst?

**Immer noch im  
 Central-Hotel  
 mit Klosterbräu**  
 am Hallmarkt.  
 Inhaber **A. Willy Noah**  
 Ruf 2600 - Talantstraße 6  
 Verlosungszimmer - 30 Fremdenzimmer  
 Saal f. Hochzeiten - Siphon-Versand  
 Mittagsrest im Abonnement  
 • Münchhof-Brauerei-Ausschank

**Am Riebeckplatz** **Gr. Ulrichstraße 51**

**In beiden Theatern wieder ein Groß-Erfolg!**  
**Albert Steinrücks**  
 letzter und schönster Film!  
**Tragödie im Schwarzwald**

Die Darsteller der Tragödie  
**Albert Steinrücks** - Hermann Valentin  
**Oscar Marlon** - Marg. Schön - Viola  
 Garden - Elta Wagner - Franz Stein  
 Wer diesen Film sieht wird das ein-  
 drucksvolle Spiel Albert Steinrücks  
 nie vergessen. So ein wichtiger Gestalt  
 dominiert, man dankt dieser - stummen  
 - Kunst, daß sie uns solche sinnliche  
 Erscheinungen bewahrt. Nicht nur ihr  
 Gesicht, sondern ihr Gehen und Stehen,  
 ihr Leuchten und Weinen. Prächtige Land-  
 schaften, prächtige Menschen.  
 Ein ganz besonders reichhaltiges Beiprogramm:  
 Auf der Bühne:  
**Ein Abend im Modeparadies**  
 Eine Modenschau unter dem Motto  
 „Schmückt die Frau“.  
 Neueste Herbst- und Wintermoden  
 der Firma Freund & Co.  
 Mitwirkende:  
 Bühnen-Künstler, Sänger, Schau-  
 spielerinnen, Tänzerinnen usw.  
 Konfektierer: „Hahn“  
 Regie: „Direktor Ferry“  
 Jedem haben Zutritt u. zahlen nur  
 ersten Vorstellung halbe Preise.  
 Beginn Werktags 4 Uhr. - Sonntags 3 Uhr.

**Beamte!**  
**Wahlrecht ist Wahlpflicht!**  
 Wählt die Vertreter des Berufsbeamtenums  
**Stadtverordnetenliste Nr. 21**  
**Provinziallandtagsliste Nr. 4**  
 Der Beamtenauschuß der Deutschen Volkspartei.

**MARK 29**  
 kostet die  
**Anfertigung**  
 eines Antrags  
 oder Passiers  
 aus Ihrem Staat  
 und umgekehrt. Zuteil-  
 Serie II - 30 -  
 Serie III - 40 -  
 Garantie für beste  
 Papiere. Pünkt-  
 liche Lieferung.

**HAARDT**  
 Elegante Herren-Moden  
 Preisermäßigung 0-10  
 (Kaffe Passage)  
 Komme Sonntag nach  
 auswärtig, Karte genügt.

**Wunderfern**  
 auch außerhalb.  
 27. u. 3. 8717 an  
 die Exp. d. 284.

**Gänselebern**  
 direkt ab Hof mit  
 Singaporet in feine,  
 geschmackl. u. nahrh.  
 Marmelade u. Saucen.  
 400 g. 2.50, 800 g.  
 4.50, 1.200 g. 7.50, 1.800  
 g. 10.50, 2.400 g. 13.50  
 3.000 g. 16.50, 3.600  
 g. 19.50, 4.200 g. 22.50  
 4.800 g. 25.50, 5.400  
 g. 28.50, 6.000 g. 31.50  
 6.600 g. 34.50, 7.200  
 g. 37.50, 7.800 g. 40.50  
 8.400 g. 43.50, 9.000  
 g. 46.50, 9.600 g. 49.50  
 10.200 g. 52.50, 10.800  
 g. 55.50, 11.400 g. 58.50  
 12.000 g. 61.50, 12.600  
 g. 64.50, 13.200 g. 67.50  
 13.800 g. 70.50, 14.400  
 g. 73.50, 15.000 g. 76.50  
 15.600 g. 79.50, 16.200  
 g. 82.50, 16.800 g. 85.50  
 17.400 g. 88.50, 18.000  
 g. 91.50, 18.600 g. 94.50  
 19.200 g. 97.50, 19.800  
 g. 100.50, 20.400 g. 103.50  
 21.000 g. 106.50, 21.600  
 g. 109.50, 22.200 g. 112.50  
 22.800 g. 115.50, 23.400  
 g. 118.50, 24.000 g. 121.50  
 24.600 g. 124.50, 25.200  
 g. 127.50, 25.800 g. 130.50  
 26.400 g. 133.50, 27.000  
 g. 136.50, 27.600 g. 139.50  
 28.200 g. 142.50, 28.800  
 g. 145.50, 29.400 g. 148.50  
 30.000 g. 151.50, 30.600  
 g. 154.50, 31.200 g. 157.50  
 31.800 g. 160.50, 32.400  
 g. 163.50, 33.000 g. 166.50  
 33.600 g. 169.50, 34.200  
 g. 172.50, 34.800 g. 175.50  
 35.400 g. 178.50, 36.000  
 g. 181.50, 36.600 g. 184.50  
 37.200 g. 187.50, 37.800  
 g. 190.50, 38.400 g. 193.50  
 39.000 g. 196.50, 39.600  
 g. 199.50, 40.200 g. 202.50  
 40.800 g. 205.50, 41.400  
 g. 208.50, 42.000 g. 211.50  
 42.600 g. 214.50, 43.200  
 g. 217.50, 43.800 g. 220.50  
 44.400 g. 223.50, 45.000  
 g. 226.50, 45.600 g. 229.50  
 46.200 g. 232.50, 46.800  
 g. 235.50, 47.400 g. 238.50  
 48.000 g. 241.50, 48.600  
 g. 244.50, 49.200 g. 247.50  
 49.800 g. 250.50, 50.400  
 g. 253.50, 51.000 g. 256.50  
 51.600 g. 259.50, 52.200  
 g. 262.50, 52.800 g. 265.50  
 53.400 g. 268.50, 54.000  
 g. 271.50, 54.600 g. 274.50  
 55.200 g. 277.50, 55.800  
 g. 280.50, 56.400 g. 283.50  
 57.000 g. 286.50, 57.600  
 g. 289.50, 58.200 g. 292.50  
 58.800 g. 295.50, 59.400  
 g. 298.50, 60.000 g. 301.50  
 60.600 g. 304.50, 61.200  
 g. 307.50, 61.800 g. 310.50  
 62.400 g. 313.50, 63.000  
 g. 316.50, 63.600 g. 319.50  
 64.200 g. 322.50, 64.800  
 g. 325.50, 65.400 g. 328.50  
 66.000 g. 331.50, 66.600  
 g. 334.50, 67.200 g. 337.50  
 67.800 g. 340.50, 68.400  
 g. 343.50, 69.000 g. 346.50  
 69.600 g. 349.50, 70.200  
 g. 352.50, 70.800 g. 355.50  
 71.400 g. 358.50, 72.000  
 g. 361.50, 72.600 g. 364.50  
 73.200 g. 367.50, 73.800  
 g. 370.50, 74.400 g. 373.50  
 75.000 g. 376.50, 75.600  
 g. 379.50, 76.200 g. 382.50  
 76.800 g. 385.50, 77.400  
 g. 388.50, 78.000 g. 391.50  
 78.600 g. 394.50, 79.200  
 g. 397.50, 79.800 g. 400.50  
 80.400 g. 403.50, 81.000  
 g. 406.50, 81.600 g. 409.50  
 82.200 g. 412.50, 82.800  
 g. 415.50, 83.400 g. 418.50  
 84.000 g. 421.50, 84.600  
 g. 424.50, 85.200 g. 427.50  
 85.800 g. 430.50, 86.400  
 g. 433.50, 87.000 g. 436.50  
 87.600 g. 439.50, 88.200  
 g. 442.50, 88.800 g. 445.50  
 89.400 g. 448.50, 90.000  
 g. 451.50, 90.600 g. 454.50  
 91.200 g. 457.50, 91.800  
 g. 460.50, 92.400 g. 463.50  
 93.000 g. 466.50, 93.600  
 g. 469.50, 94.200 g. 472.50  
 94.800 g. 475.50, 95.400  
 g. 478.50, 96.000 g. 481.50  
 96.600 g. 484.50, 97.200  
 g. 487.50, 97.800 g. 490.50  
 98.400 g. 493.50, 99.000  
 g. 496.50, 99.600 g. 499.50  
 100.200 g. 502.50, 100.800  
 g. 505.50, 101.400 g. 508.50  
 102.000 g. 511.50, 102.600  
 g. 514.50, 103.200 g. 517.50  
 103.800 g. 520.50, 104.400  
 g. 523.50, 105.000 g. 526.50  
 105.600 g. 529.50, 106.200  
 g. 532.50, 106.800 g. 535.50  
 107.400 g. 538.50, 108.000  
 g. 541.50, 108.600 g. 544.50  
 109.200 g. 547.50, 109.800  
 g. 550.50, 110.400 g. 553.50  
 111.000 g. 556.50, 111.600  
 g. 559.50, 112.200 g. 562.50  
 112.800 g. 565.50, 113.400  
 g. 568.50, 114.000 g. 571.50  
 114.600 g. 574.50, 115.200  
 g. 577.50, 115.800 g. 580.50  
 116.400 g. 583.50, 117.000  
 g. 586.50, 117.600 g. 589.50  
 118.200 g. 592.50, 118.800  
 g. 595.50, 119.400 g. 598.50  
 120.000 g. 601.50, 120.600  
 g. 604.50, 121.200 g. 607.50  
 121.800 g. 610.50, 122.400  
 g. 613.50, 123.000 g. 616.50  
 123.600 g. 619.50, 124.200  
 g. 622.50, 124.800 g. 625.50  
 125.400 g. 628.50, 126.000  
 g. 631.50, 126.600 g. 634.50  
 127.200 g. 637.50, 127.800  
 g. 640.50, 128.400 g. 643.50  
 129.000 g. 646.50, 129.600  
 g. 649.50, 130.200 g. 652.50  
 130.800 g. 655.50, 131.400  
 g. 658.50, 132.000 g. 661.50  
 132.600 g. 664.50, 133.200  
 g. 667.50, 133.800 g. 670.50  
 134.400 g. 673.50, 135.000  
 g. 676.50, 135.600 g. 679.50  
 136.200 g. 682.50, 136.800  
 g. 685.50, 137.400 g. 688.50  
 138.000 g. 691.50, 138.600  
 g. 694.50, 139.200 g. 697.50  
 139.800 g. 700.50, 140.400  
 g. 703.50, 141.000 g. 706.50  
 141.600 g. 709.50, 142.200  
 g. 712.50, 142.800 g. 715.50  
 143.400 g. 718.50, 144.000  
 g. 721.50, 144.600 g. 724.50  
 145.200 g. 727.50, 145.800  
 g. 730.50, 146.400 g. 733.50  
 147.000 g. 736.50, 147.600  
 g. 739.50, 148.200 g. 742.50  
 148.800 g. 745.50, 149.400  
 g. 748.50, 150.000 g. 751.50  
 150.600 g. 754.50, 151.200  
 g. 757.50, 151.800 g. 760.50  
 152.400 g. 763.50, 153.000  
 g. 766.50, 153.600 g. 769.50  
 154.200 g. 772.50, 154.800  
 g. 775.50, 155.400 g. 778.50  
 156.000 g. 781.50, 156.600  
 g. 784.50, 157.200 g. 787.50  
 157.800 g. 790.50, 158.400  
 g. 793.50, 159.000 g. 796.50  
 159.600 g. 799.50, 160.200  
 g. 802.50, 160.800 g. 805.50  
 161.400 g. 808.50, 162.000  
 g. 811.50, 162.600 g. 814.50  
 163.200 g. 817.50, 163.800  
 g. 820.50, 164.400 g. 823.50  
 165.000 g. 826.50, 165.600  
 g. 829.50, 166.200 g. 832.50  
 166.800 g. 835.50, 167.400  
 g. 838.50, 168.000 g. 841.50  
 168.600 g. 844.50, 169.200  
 g. 847.50, 169.800 g. 850.50  
 170.400 g. 853.50, 171.000  
 g. 856.50, 171.600 g. 859.50  
 172.200 g. 862.50, 172.800  
 g. 865.50, 173.400 g. 868.50  
 174.000 g. 871.50, 174.600  
 g. 874.50, 175.200 g. 877.50  
 175.800 g. 880.50, 176.400  
 g. 883.50, 177.000 g. 886.50  
 177.600 g. 889.50, 178.200  
 g. 892.50, 178.800 g. 895.50  
 179.400 g. 898.50, 180.000  
 g. 901.50, 180.600 g. 904.50  
 181.200 g. 907.50, 181.800  
 g. 910.50, 182.400 g. 913.50  
 183.000 g. 916.50, 183.600  
 g. 919.50, 184.200 g. 922.50  
 184.800 g. 925.50, 185.400  
 g. 928.50, 186.000 g. 931.50  
 186.600 g. 934.50, 187.200  
 g. 937.50, 187.800 g. 940.50  
 188.400 g. 943.50, 189.000  
 g. 946.50, 189.600 g. 949.50  
 190.200 g. 952.50, 190.800  
 g. 955.50, 191.400 g. 958.50  
 192.000 g. 961.50, 192.600  
 g. 964.50, 193.200 g. 967.50  
 193.800 g. 970.50, 194.400  
 g. 973.50, 195.000 g. 976.50  
 195.600 g. 979.50, 196.200  
 g. 982.50, 196.800 g. 985.50  
 197.400 g. 988.50, 198.000  
 g. 991.50, 198.600 g. 994.50  
 199.200 g. 997.50, 199.800  
 g. 1000.50, 200.400 g. 1003.50  
 201.000 g. 1006.50, 201.600  
 g. 1009.50, 202.200 g. 1012.50  
 202.800 g. 1015.50, 203.400  
 g. 1018.50, 204.000 g. 1021.50  
 204.600 g. 1024.50, 205.200  
 g. 1027.50, 205.800 g. 1030.50  
 206.400 g. 1033.50, 207.000  
 g. 1036.50, 207.600 g. 1039.50  
 208.200 g. 1042.50, 208.800  
 g. 1045.50, 209.400 g. 1048.50  
 210.000 g. 1051.50, 210.600  
 g. 1054.50, 211.200 g. 1057.50  
 211.800 g. 1060.50, 212.400  
 g. 1063.50, 213.000 g. 1066.50  
 213.600 g. 1069.50, 214.200  
 g. 1072.50, 214.800 g. 1075.50  
 215.400 g. 1078.50, 216.000  
 g. 1081.50, 216.600 g. 1084.50  
 217.200 g. 1087.50, 217.800  
 g. 1090.50, 218.400 g. 1093.50  
 219.000 g. 1096.50, 219.600  
 g. 1099.50, 220.200 g. 1102.50  
 220.800 g. 1105.50, 221.400  
 g. 1108.50, 222.000 g. 1111.50  
 222.600 g. 1114.50, 223.200  
 g. 1117.50, 223.800 g. 1120.50  
 224.400 g. 1123.50, 225.000  
 g. 1126.50, 225.600 g. 1129.50  
 226.200 g. 1132.50, 226.800  
 g. 1135.50, 227.400 g. 1138.50  
 228.000 g. 1141.50, 228.600  
 g. 1144.50, 229.200 g. 1147.50  
 229.800 g. 1150.50, 230.400  
 g. 1153.50, 231.000 g. 1156.50  
 231.600 g. 1159.50, 232.200  
 g. 1162.50, 232.800 g. 1165.50  
 233.400 g. 1168.50, 234.000  
 g. 1171.50, 234.600 g. 1174.50  
 235.200 g. 1177.50, 235.800  
 g. 1180.50, 236.400 g. 1183.50

# Wählt

für die Provinziallandtags-Wahlen

## Deutschnationale Volkspartei

# Liste 2

Kann der Bauer allein —, kann der Bürgermann allein —, kann der Beamte allein —, kann der nationale Arbeiter allein

die rote Terror-Herrschaft abwehren?

Wir brauchen eine große nationale Volks-Partei, die alle Berufsstände umfaßt.

Absplitterer sind Ueberläufer, Kompromißler sind Lornoten der inneren Politik.

### Die Deutschnationale Volkspartei

ist die einzige Partei, welche sich bisher auch mit aller Energie für die Forderungen der deutschen Landwirtschaft eingesetzt hat.

Sie ist die stärkste Landvolk-Partei und will es bleiben.

Sie wird dem Landvolk die Treue halten, auch wenn Teile desselben ihr untreu werden und den verdienten Dank verweigern sollten.

## Darum wählt Liste 2

Landesverband  
der Deutschnationalen Volkspartei

1 Piano statt 1200 zu 900 M.  
1 Piano statt 1250 zu 950 M.  
1 Piano statt 1505 zu 1300 M.  
1 Salon-Flügel statt 2200 zu 1800 M.

**Pianohaus Maercker**

Gegründet 1832

Waisenhausestr. 1 B (Saale-Zeltung)

an den Franckeschen Stiftungen

Nur beim Vergleich verschiedener

Fabrikate können Sie die Güte der angebotenen, bewährten Marken-Klaviere selbst herausfinden!

**Betten** Stahlgeländer, Holzmatratzen, Kinderb., Polst., Schlaf-, Chaiselong, an Private, Retenzahlung, Retel 40 frei, Eisenmöbelabrik Suhl (Thür.)

**Honigkuchen**

Schokoladen, Zuckerwaren, billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer

Otto C. Schmidt

Marienstr. 9 :: Fernr. 23720

**Buchführung, Steuerberatung**

für freie Berufe und Gewerbetreibende

F. Köhler, Bernburger Straße 1, II

Fernruf 29158.

**Plüschmäntel**

werden billigst chemisch gereinigt und aufgedämpft

**Vereinigte Färbereien und Wäschereien.**

Achten Sie auf unsere Läden mit diesem Zeichen!

Stahlwaren, Reparaturen, Schleifarbeiten an Rasiermessern und Scheren

führt fachgemäß aus

M. Bieth, Kaiserstraße 24

**Achtung! Achtung!**  
**Einwohner des Saalkreises!**

wählt

am 17. November zur Kreisstagswahl nur die **Einheitsliste des Saalkreises, Liste Nr. 21**

mit den Spitzenkandidaten: Gracke-Dachritz, Altstädter-Werrin, Löpel-Könnern, Haug-Nietleben usw.

Sorgt dafür, daß die sozialistisch-kommunistische Mehrheit im Kreisstag endlich gebrochen wird!

**Monogramme**

sticht sauber und preiswert

Rhe. Schm. geb. Könnern, Halle, Sternstraße 10

barriere

**National Kontroll Kassen**

mit unerreichten Leistungen

Neue addierende und anzeigende National Kassen schon von 275 Mark an

500 Arten und Größen für Geschäfte aller Branchen

Gebrauchte National Kassen mit Fabrik-Garantie erhalten Sie für von uns.

**National Registrier Kassen Ges. m. b. H.**

Besirksvertreter: B. H. Zimmer

Halle/Saale

Obere Leipziger Straße 63

Telefon 23124

**Schwerversilberte Alpaca-Bestecke**  
Die Marke **WELLNER** verbürgt für **Original-Wellner-Bestecke!**  
Weisen Sie Bestecke ohne dieses deutlich lesbare Erkennungszeichen zurück!  
Fragen Sie den Fachmann im guten Spezialgeschäft!

AUGUST WELLNER SÖHNE

**Windschutz-Scheiben**

**Karosserie-Scheiben**

liefern sachgemäß und schnell

**ALPERS & BOHNE, Glasclostererei**

Fernruf 21266 Halle a. S. / Mittelstraße 2

**BOHMIISCHE Betten** Fertige Betten und Daunnen - Steppdecken

**Wohnzins-Sonderpreisen!**

Federn für Sofakissen Pfd. 110, 080, Hellgrau, Blau, Pfd. 150, Halb, sehr flaumig Pfd. 250, Weiße Halbdaunen, bes. Ultraleichte Pfd. 80, 480, Reine Daunnen Pfd. 980, Gürtel, gr. Ober- od. Unterbetten 7,80, Aussteuer-Oberbetten echt u. in vielen Farben 20,-, 26,-

**Daunnensteppdecken** aus eigen. Anterlignen - des herrl. Weihnachtsdekors gebüht, moderne Dessins nur 30,-, beidse. Damasee K'Beide aparte Farben nur 30,-.

Verlangen Sie kostenlos Muster und Preisliste! Umtausch gestattet - oder Geld zurück!

**Beitfederversand M. Mandlberger, Hainstraße 751** bystr. Wald (böhm. Grenz)

**Reelle Bezugsquelle!**

**Neue Gänsfedern** wie von der Gans gerupft, mit vollen Daunnen, doppelt gereinigt Pfd. 3,50, dieseib. beste Qualität 3,50, nur 1/2 Federn (Halbdaunen) 5,00, Daunnen 6,71, gereinigte gänsefede Federn mit Daunnen 4,00 u. 5,00, hochba. 5,75, allerfeinst 7,50, in Volltaunen 9,00 u. 10,50.

Für reelle staubfreie Ware Garantie. Versand gegen Nachnahme, ab 5 Pfd. portofrei. Nichtgefallendes nehme zurück. Muster grat.

**Karl Mantel u. Federnwaschanstalt, Neurebbin 14 (Oderbruch)**

# So wählt man richtig!

**Stimmzettel**

für die Stadtverordnetenwahl (weiße Farbe) in Halle

1	Sozialdemokraten	1	○
3	Kommunisten	3	○
10	Linke Kommunisten	10	○
15	Hausbesitzer (Rast)	15	○
18	National-Sozialisten	18	○
21	Bürgerl. Arbeitsgemeinschaft	21	⊗
22	Rechtspartei, Wehrwolf	22	○

**Stimmzettel**

für die Provinziallandtagswahl (bläuliche Farbe) (Halle-Saalkreis)

1	Sozialdemokraten	1	○
2	Deutschnationale	2	⊗
3	Kommunisten	3	○
4	Deutsche Volkspartei	4	○
5	Volksrecht, Wehrwolf	5	○
6	Demokraten	6	○
8	Wirtschaftspartei	8	○
9	Zentrum	9	○

**10 Gebote für den Wahltag!**

- Orientiere dich in deiner Zeitung oder an der Plakatsäule, welches Wahllokal für deine Straße und dein Haus zuständig ist, denn es gibt 104 Lokale.
- Nimm zum Wählen Ausweis mit.
- Vergiß die Brille und Bleistift nicht.
- Du erhältst vom aml. Wahlleiter 2 Stimmzettel (Muster oben).
- Die oben gekennzeichneten Vorschläge kreuzt du an.

- Nach dem Ankreuzen kommt der rote Stimmzettel in den roten Umschlag, der weiße Stimmzettel in den weißen Umschlag. Beide Briefe unter Nennung von Namen und Straße dem Wahlleiter für die Urne geben.
- Wahlzeit ist von 9-5 Uhr. Geht aber schon morgens, dann brauchst du nachmittags nicht zu warten.
- Nimm deine wahlberechtigten (über 20 Jahre alten) Angehörigen mit.

Haltenser, erfüllt eure Pflicht! Denkt an die heutigen unwürdigen Zustände!

**Deutschnationale Volkspartei.**

**Geschmackvolle moderne Speisezimmer** kompl. echt Eiche, m. 1,80 m breitem Blech, nur **599,- Mk.** **Speisezimmer** kompl. echt Eiche, mit 2 m breitem Blech, nur **799,- Mk.** **Jungblots Möbelhaus** Brechtstraße 37

**Reklame**  
ist das Schwanrad der Wirtschaft. Der Erhebende und denkende Geschäftsmann wird deshalb interessiert.

**Stille böhmische Bettfedern**  
Nur reise gefüllte, de 5 rten 1-Rilo graue gefüllte 2,99 2. - halbbeste 2,49 3. - milch 2,29 4. - bessere 2,09 5. - u. 2,87 - neu neuweise 2,89 6. - u. 2,89 10. - beste Sorte 2,89 12. - und 2,89 11. - Verloren portofrei, portofrei geg. Nachn. Wahl frei. Untertafel u. Rücknahme gefattet. **Bereitigt Sackel, Gohes Str. 183 a. Witten. Wöhmann**

**Stempel-Pfautsch**  
Gr Nikolaistr. 6  
Fernruf 25668



**Statt besonderer Anzeige!**  
Mein lieber Mann, unser guter Sohn, Schwiegersohn, Bruder,  
Schwager und Onkel

# Willy Walther

verschied heute plötzlich und unerwartet infolge eines Schlaganfalles  
im vollendeten 40. Lebensjahre.

Halle (Saale), den 15. November 1929  
Mühlweg 20

Im tiefsten Schmerz

**Charlotte Walther**  
geb. Staudtmeister  
**Ernst Walther und Frau**  
und Geschwister  
**Edmund Staudtmeister**  
nebst Frau und Sohn

Die Beerdigung findet am Dienstag, dem 19. November 1929, 1230 Uhr,  
vor der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt.  
Freundlichst zugedachte Kranzspenden bitten bei Beerdigungsanstalt  
M. Burkel, Kleine Steinstraße, abgeben zu wollen. Von Beileidsbesuchen bitten  
absehen zu wollen!

## Franz Daasch Wimi Daasch

geb. Heidenreich  
zeigen auf diesem Wege ihre heute  
vollzogene Beerdigung an.

Halle, Schulstraße 7,  
16. November 1929.

## Am 15. November verstarb nach kurzer Krankheit Herr Schneidermeister Albert Müller

in Osmünde im 61. Lebensjahre.  
Sein Andenken werden wir in  
Ehren halten.

Schneider-Zwangsinnung, Halle  
Erscheinen sämtl. Mitglieder zur  
Trauerfeier am Montag, dem 18. d. Mo.,  
vorm. 1/2 Uhr, Kl. Kapelle Gertrauden-  
friedhof, erwünscht.

## Dr. Kurt Zausch Luise Zausch

geb. Struck

Vermählte

Halle (Saale), den 16. November 1929

## Haushaltwäscheri „Brilliant“

Z. Kaufmann

Halle a. S., Ankerstr. 1, Ruf 322 09

Eingang neben dem Hauptzollamt,  
Naßwäsche - Trockenwäsche - Plättwäsche  
Beste Waschmittel, sauberste Ausführung, billigste Berechnung.

Für die vielen Beweise innigen Mitgeföhls beim  
Scheiden unserer lieben Entschlafenen danken wir allen  
von Herzen.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen

## Gustav Meyenberg, sen.

Kötten, den 16. November 1929.

Plötzlich und unerwartet verstarb infolge Schlaganfalles  
am heutigen Tage mein lieber Sohn und treuer Mitarbeiter

# Willy

für mich und meinem Unternehmen viel zu früh.

Halle (Saale), den 15. November 1929.

Tief betrübt

**Ernst Walther**

Am 12. November, nachmittags entschlief sanft nach  
längerem Leiden mein lieber Mann, unser Schwiegersohn  
und Vetter, der

Direktor des Statistischen, Nachrichten- und Stadtverkehrs-  
amtes in Erfurt

## Dr. Richard Herbst

im vollendeten 41. Lebensjahre.

Erfurt, Halle, Nörmeyerstr. 9, den 14. Nov. 1929.

In stiller Trauer

**Erna Herbst geb. Barthel**

im Namen aller Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet am Sonntagabend, nachmittag 1 Uhr zu Erfurt  
auf dem Hauptfriedhofe statt. - Freundlichst zugedachte Kranzspenden  
bitten in Finkensteins Beerdigungsamt, Erfurt, Thomasstraße, abgeben zu  
wollen.

Heute nachmittag 2 Uhr entschlief sanft  
nach langem schweren Leiden mein lieber,  
guter Mann, treusorgender Vater, Schwieger-  
und Großvater, Bruder, Schwager u. Onkel

## Hermann Zwarg

im fast vollendeten 61. Lebensjahre.

Halle (S.), den 15. Nov. 1929.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Beisetzung erfolgt Dienstag, den 19. November,  
nachmittags 3 Uhr, auf dem Gertraudfriedhof.  
Kranzspenden dankend verbeten.

Für die uns beim Heimgang unserer  
lieben Mutter bewiesene Teilnahme sagen  
wir allen unseren herzlichsten Dank.

## Geschwister Hietze

Hohenstedau b. Könnern (Saale).

### Unterricht

Reifen, Subent, u.  
fem. S., febr. grünbl.  
Surt., 36 Nr. (f. eig.  
Sch.). Kinn. Montag  
bis Donnerstag.  
Schwanke, Halle, Drg-  
anderstr. 30, Hinterb.

### Nachhilfeunterr.

gründlich u. gewissen-  
haft, erteilt älterer  
Schüler in allen  
humanwiss. Fächern.  
Offerten unt. D 7051  
an die Exp. b. 31a.

### Unterprimar

erteilt  
**Nachhilfeunterr.**  
in allen Fächern.  
Off. unt. D 5506 an  
die Exp. b. 31a.

### Unterricht

in Latein, Griechisch,  
Neuhochdeutsch usw. ob.  
Beaufsicht. der Schul-  
arbeiten. Jungs. über  
Hilfsber. (Sprache) Ge-  
folge vorhanden. Off.  
unt. D 5529 an die  
Exp. b. 31a.

## Pelze

Mäntel, Kragen  
und Besätze  
kaufen Sie  
preiswert beim  
Kürschner  
**H. Weisc**  
Grasweg 11  
Umarbeiten und  
Reparatur  
sorgfältig und  
billig!



Reichhaltiges  
fertiges Lager  
Auswahl aus allen franko  
gegen franko ohne Kaufzwang!  
Zahlungs- und Erläuterung  
in Neubesitz u. Modernisierung,  
auch nicht von mir gekaufter  
Pelze, schnell und billig!

**M. BODEN, BRESLAU 1/16**  
Deutschlands größtes Pelzwaren-Versandhaus  
1869-1929

RECHTZEITIGE BESTELLUNG SICHERT PUNKTLICHE LIEFERUNG

## DIE NEUHEITEN

für Weihnachten sind da!

### Antimöb-Sessel

mit neuen interessanten Bezugstoffen  
bequem und staunend preiswert

### Aparte Kleinmöbel

in ganz modernen Formen

EINRICHTUNGSHAUS

# MARTICK

Inh. Rich. Ziomer ■ Halle-S., Alter Markt 2

Erfinder-Vorwärtstrebende  
**5000 Mark Belohnung**  
Näheres kostenlos durch  
**F. Erdmann & Co., Berlin SW 11**

**Möbelwagen**  
geht etwa um 23. d. M. leer von Halle nach  
Südbahnhof Dtm. Hannover. Zu erfragen  
unter D 5540 an die Exp. b. 31a.

Die gute  
Brille  
von  
**CWTROTHE**  
UNION-DIPLOM-VERFAHREN  
HALLE 7 (Süd) Markt 10,  
RUF 1210

### Wollene Pferddecken

mit Futter besetzt u. Firmenaufschrift  
Regen-Pferddecken, Futterbeutel  
wasserdichte Wagenplanen  
Regen-Pelerinen

## M. Wehr

Leipzig  
Siraße 51  
Säcke, Planen- u. Deckenfabrik.

### Hallesches Erd- und Feuerbestattungs-Institut

gegründet 1874

## Adolf Brauer

Ferrut 221 51 - Gr. Märkerstr. 25

## Volkswohl-Bund

Eine gute deutsche  
Bestattungs-Versicherung a. G.



